

**Grundschulen und Schulen mit sonderpädagogischem
Schwerpunkt im Bezirk Steglitz-Zehlendorf**
Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft



Hurra, ich bin ein Schulkind!
– Schuljahr 2018/2019 –

Ortsteil Zehlendorf



CASA DENTALIS



Schön, wenn **Kinder** gern zum **Zahnarzt** gehen.

Das Team von CASA DENTALIS KIDS hat ein ambitioniertes Ziel: Wir möchten, dass Ihr Kind den Zahnarzt gerne aufsucht. Daher hat unsere Lichterfelder Kinderzahnarztpraxis auch ein ganz spezielles Innenraumdesign, welches in der kindgemäßen Einrichtung zur Thematik Piraterie deutlich wird.

Ihr Kind und Sie können im Wartebereich mit dem großen Piratenboot in die Welt der Zahnmedizin segeln. Sie werden staunen, wie die Kleinen spielerisch Stück für Stück entspannen und anschließend die Piratenbehandlungszimmer entdecken - der Zahnarztbesuch tritt gedanklich in den Hintergrund.

CASA DENTALIS KIDS verfolgt den Ansatz, dass mit dem Besuch des Zahnarztes positive Assoziationen verbunden werden. Erwachsene wissen, dass Zahnarzttermine wichtig sind, aber dies dem eigenen Kind zu vermitteln, kann durchaus schwierig sein.

Daher versuchen wir den Kindern so früh als möglich die Arbeitsweise und die Instrumentarien des Zahnarztes auf kindliche Art und Weise näher zu bringen. So verwandelt sich der Bohrer z. B. schnell in einen Putzstab. Berührungängste werden abgebaut oder können erst gar nicht entstehen.

LEISTUNGSSPEKTRUM

- ♥ Kinderzahnheilkunde
- ♥ kindgerechte Behandlung

- ♥ Ernährungsberatung
- ♥ kindgemäße Praxiseinrichtung

- ♥ Kinderprophylaxe
- ♥ moderne Füllungstherapie

- ♥ Kinderkronen
- ♥ Behandlung unter Narkose

CASA DENTALIS KIDS LICHTERFELDE

Drakestraße 23a
12205 Berlin
Mo. – Fr. 07:30 – 21:00
Sa. 08:00 – 17:00
So. 08:30 – 14:30
Tel: 030 / 53 14 19 16 0

CASA DENTALIS LICHTERFELDE

Drakestr. 23a
12205 Berlin
Mo. – Fr. 07:30 – 21:00
Sa. 08:00 – 17:00
So. 08:30 – 14:30
Tel: 030 / 53 14 19 10

CASA DENTALIS ROSENECK

Hohenzollerndamm 92
14199 Berlin
Mo. – Fr. 08:00 – 21:00
Sa. 09:00 – 14:00
So. n. V.
Tel: 030 / 81 05 58 47

CASA DENTALIS SCHLACHTENSEE

Breisgauerstraße 1-3
14129 Berlin
Mo. – Fr. 08:00 – 21:00
Sa. 09:00 – 14:00
Tel: 030 / 80 10 93 30

CASA DENTALIS ZAHNKLINIK LICHTERFELDE

Ringstr. 81
12203 Berlin
Mo. – Fr. 07:30 – 21:00
Sa. 08:00 – 17:00
So. 08:30 – 14:30
Tel: 030 / 53 14 19 14 0

www.casa-dentalis.de




Liebe Eltern,



ich möchte Ihnen mit der vorliegenden 17. Auflage der Broschüre „Grundschulen und Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt im Bezirk Steglitz-Zehlendorf 2018/2019“ ein hilfreiches Nachschlagewerk zur Verfügung stellen, welches die wesentlichen Aspekte rund um die Anmeldung und Einschulung Ihres Kindes in die Grundschule umfassend darstellt und Sie in die Lage versetzt, den bestmöglichen Start in das Schulleben planen und organisieren zu können.

Diese Broschüre soll Ihnen behilflich sein, sich über die angebotenen pädagogischen Konzepte, Schulprogramme, Projekte und Arbeitsgemeinschaften zu informieren. Einige Grundschulen bieten die Möglichkeit, sich bei einem „Tag der offenen Tür“ vor Ort selbst ein Bild zu machen. Die Termine finden Sie in dieser Broschüre, auf der Homepage der jeweiligen Grundschule sowie auf der Website des Schulamtes Steglitz-Zehlendorf.

Beachten Sie die dort zusammengetragenen Informationen unter:

<http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen> 

Im Anmeldezeitraum vom 04.10.2017 bis 17.10.2017 muss Ihr Kind in der für Sie zuständigen Grundschule angemeldet werden. Sie werden von der Schule im Vorfeld angeschrieben.

Nur in der für Ihr Kind zuständigen Grundschule besteht auch die Möglichkeit, eine andere Grundschule zu wählen. Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf verfügt über mehrere Grundschulen ohne Einschulungsbereich mit einem speziellen Profil, so gibt es die:

- deutsch-englische staatliche Europaschule (Quentin-Blake-Grundschule), die um einen eigenständigen Regelzug ergänzt wurde,
- deutsch-griechische staatliche Europaschule (Athene-Grundschule),
- nach dem Montessori-Prinzip ausgerichtete Anna-Essinger-Grundschule, die als Gemeinschaftsschule mit der Anna-Essinger-Oberschule geführt wird, und
- als Besonderheit im Land Berlin, eine gebundene Ganztagschule ohne Einschulungsbereich (Grundschule am Buschgraben)
- Planung, am Standort der Plantagenstraße zum nächsten Schuljahr eine weitere Grundschule einzurichten

Ab dem nächsten Schuljahr 2018-2019 sind die zwischen dem 01.10.2011 und 30.09.2012 geborenen Kinder ab 01. August 2018 schulpflichtig.

Wenn Ihr Kind im Zeitraum vom 1. Oktober 2012 bis 31. März 2013 geboren ist, können Sie bei der zuständigen Grundschule einen Antrag auf vorzeitige Aufnahme in die Schule stellen. Dies ist nur möglich, wenn Ihr Kind keinen Sprachförderbedarf hat.

Bei Fragen zum Anmeldeverfahren, zu den Einschulungsbereichen oder sonstigen Belangen der Aufnahme in die Grundschule stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulamtes Steglitz-Zehlendorf gerne auch direkt zur Verfügung.

Informationen zu pädagogischen und schullaufbahnrechtlichen Belangen hingegen erteilen Ihnen die Schülerrätinnen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Außenstelle Steglitz-Zehlendorf.

Ich wünsche Ihrem Kind einen guten Schulstart sowie eine erfolgreiche und schöne Grundschulzeit.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Mückisch

Bezirksstadtrat für Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines und Wissenswertes

Kontakte und Ansprechpartner	4
Das Schulamt Ihres Bezirks im Internet	5
Wichtiges zur Schulpflicht und Anmeldung	6
Anmeldung an einer anderen Grundschule	8
Fremdsprachenwahl im Grundschulbereich	11
Ferienkalender 2017 – 2019	13
Ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen	14
Flexible Schulanfangsphase	17
Sonderpädagogische Förderung	18
Kinder- und Gesundheitsdienst	19
Schulübersicht Zehlendorf	22
Fahrbibliothek	61

Impressum:

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin. August 2017

Abteilung Bildung, Kultur, Sport und Soziales – Schul- und Sportamt –

Redaktion: Nataly Düwal, Tel: 030/90299-5452, Fax: 030/90299-5361, E-Mail: schul-org@ba-sz.berlin.de

Mitwirkung: Regina Schlick, Laura Wagner (Schulamt Steglitz-Zehlendorf); Frau Reich, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie – Außenstelle Steglitz-Zehlendorf, E-Mail: karin.reich@senbjf.berlin.de

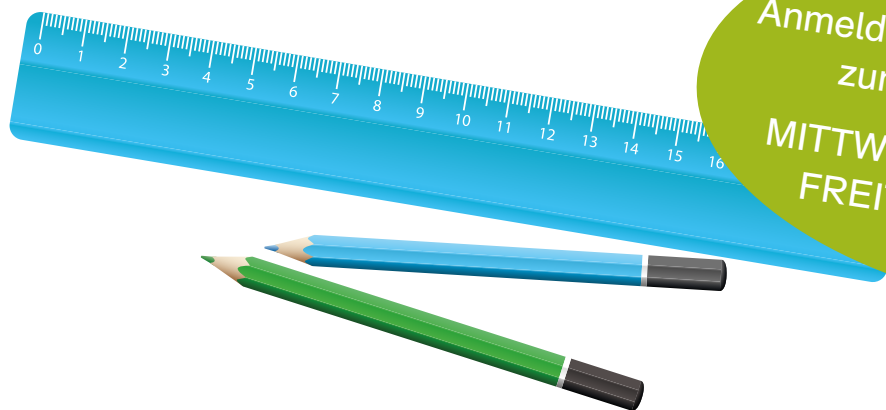
Gestaltung/Satz/Fotos: LayoutManufaktur, Shutterstock, iStockphotos, Fotolia und Bilder der Schulen

Anzeigen: Headline Werbeagentur

Druck: Kopernikus-Oberschule, Gesamtauflage: 3.000

Die Schulen stellen sich vor

Stadtplan mit Schulen	24
Öffentliche Grundschulen im Ortsteil Zehlendorf	26
Schulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt.	39
Grundschulen in freier Trägerschaft.	46



Anmeldezeitraum für Schulanfänger
zum Schuljahr 2018/2019
MITTWOCH, 4. Oktober 2017 bis
FREITAG, 13. Oktober 2017

Kontakte und Ansprechpartner

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie



Außenstelle Steglitz-Zehlendorf, Hartmannsweilerweg 65, 14163 Berlin
Frau Reich, Tel. 90299 7304, Schulaufsichtsbereich Grundschulen
Sprechzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: karin.reich@senbjf.berlin.de

Schulpsychologisches und Inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum (SIBUZ) Steglitz-Zehlendorf

Dessauerstraße 49-55, 12249 Berlin

- Fachbereich Schulpsychologie, Sekretariat: 90299-2572, Fax: 90299-2602, E-Mail: SenBJW_SIBUZ-StegZehl
- Fachbereich Inklusionspädagogik, Sekretariat: 90299-2780, Fax: 90299-2799, E-Mail: info@buz-sz.de

Schulamt Steglitz-Zehlendorf - Schulorganisation -



Dienstsitz: Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin

Frau Schlick, Tel. 90299 5346, Fax 90299-5010, E-Mail: schul-org@ba-sz.berlin.de
Schulorganisation – Grundschulen

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Bauteil A, Raum 253



Herr Starke, Tel. 90299 6485, Fax 90299-5361, E-Mail: schul-org@ba-sz.berlin.de
Schulorganisation – Oberschulen

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Bauteil A, Raum 220

Ansprechpartner für den Bereich ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen (eFöB/Hortbetreuung)

Jugendamt, Fachdienst Kita/Hort

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Jugendamt, Fachreferat 2, Fachdienst Kita/Hort, Postfach, 14160 Berlin
jugendamt.tagesbetreuung@ba-sz.berlin.de, Persönliche Termine auf Anfrage

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Ihrem/Ihrer Sachbearbeiter/in
(Zuständigkeitsübersicht im Downloadbereich des Jugendamtes Steglitz-Zehlendorf)

Das Schulamt Ihres Bezirks im Internet

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen



Auf der oben genannten Website finden Sie neben vielfältigen Informationen und gesetzlichen Bestimmungen zur Grundschule und den Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt ausführlich alle grundsätzlichen Belange, die den Übergang von der Grundschule in die Oberschule betreffen.



Außerdem ist dort auch eine umfassende Darstellung der im Schulamt tätigen Mitarbeiter/-innen und deren Zuständigkeiten zu finden, sodass Sie schnell auf einen kompetenten Ansprechpartner für Ihr Problem zurückgreifen können.

Viel Spaß beim Surfen!

Die Schottenkinder e.V. Spaß mit Musik



Du möchtest gerne ein Musikinstrument erlernen, Du möchtest dies mit Spaß erleben und hast Lust in Deiner Freizeit im Orchester, im Chor oder in der Theatergruppe zu spielen. **Dann bist Du bei uns richtig!**

WAS BIETEN WIR: MUSIKGRUPPEN UNTERRICHT

- Block- und Querflöte
- Klassische Gitarre, Rhythmische Gitarre, E-Gitarre, Bass
- Saxophon, Trompete
- Geige
- Keyboard

GRUPPENFAHRTEN UND SOMMERCAMP

- Musik- und Theatergruppenfahrten Sommerferien, zu Ostern und in den Herbstferien
- Sommercamp für Alle in den Ferien

SCHÜLERGRUPPEN

Möchtest Du mit deinen Freunden zusammen bei uns ein Musikinstrument erlernen? Dann frage uns einfach!

Kontakt: Die Schottenkinder e.V., Brittdorfer Weg 16b, 14167 Berlin
 Telefon: 0152-319 72 139, E-Mail: Vorstand@Schottenkinder.de
 Homepage: www.Schottenkinder.de
 Täglich von 15:00 – 19:00 Uhr außer in den Berliner Ferien

Kooperationspartner

JFE Schottenburg



Bezirksamt
Steglitz-Zehlendorf



Teste uns! Gutschein 1 Monat kostenloses Probieren + Erlass der Aufnahmegebühr

Bringe diesen Gutschein beim ersten Kennenlernen zu uns mit und Du darfst Dich bei uns einen Monat lang kostenlos an Deinem gewünschten Musikinstrument ausprobieren. Wenn es Dir bei uns gefällt, erzähl es Deinen Freunden oder bringe Sie doch einfach gleich mit. (Schulbroschüre Steglitz-Zehlendorf 2017/2018)

Schulpflicht und Anmeldung in der Grundschule

Wann und wo müssen Sie Ihr Kind anmelden?

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 geboren sind und noch nicht die Schule besuchen, werden am 1. August 2018 schulpflichtig.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober 2012 bis 31. März 2013 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, wenn Ihr Kind keinen Sprachförderbedarf hat.

Jedes schulpflichtige Kind ist von den Erziehungsberechtigten in der Grundschule anzumelden, in deren Einschulungsbereich es wohnt.

Bitte melden Sie Ihr Kind innerhalb des Anmeldezeitraums vom 04. Oktober bis 17. Oktober 2017 an.

Weitere Informationen rund um die Grundschulen und die für ihr Kind zuständige Grundschule finden Sie auf der Internetseite des Schulamtes Steglitz-Zehlendorf:

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen

Über den Internet-Service des Schulamtes Steglitz-Zehlendorf, den Sie auch über <http://www.berlin.de/> erreichen, besteht die Möglichkeit, sich die für den Wohnort zuständige Grundschule anzeigen zu lassen.

Wenn Sie auf der entsprechenden Internet-Seite Ihre Adresse eingeben, wird die zuständige Grundschule binnen weniger Sekunden ermittelt sein:

www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen/artikel.86435.php

Was müssen Sie zur Anmeldung in die Schule mitbringen?

- Ihre eigenen Personalpapiere
- Geburtsurkunde des Kindes
- sonstige Personalpapiere Ihres Kindes Anmeldung an einer anderen Grundschule

Die Anmeldung ist auch bei einer genehmigten Ersatzschule oder anerkannten Schule in freier Trägerschaft möglich. In diesem Fall muss jedoch die zuständige Grundschule innerhalb des Anmeldezeitraums informiert werden!

Im Ausnahmefall ist auf Antrag der Erziehungsberechtigten der Besuch einer anderen als der zuständigen Grundschule zulässig. Über diesen Antrag entscheidet unter Berücksichtigung der Aufnahmekapazität und auf den Einzelfall bezogen das für die andere Schule zuständige Schulamt. Hierzu erfahren Sie unter dem Punkt „Anmeldung an einer anderen als der zuständigen Grundschule“ mehr.



Wann und wo melden Sie Ihr Kind für die schulergänzende Betreuung (ehemals Hort) an?

Die Anmeldung zur ergänzenden Betreuung erfolgt gemeinsam mit der Anmeldung zum Schulbesuch. Der Betreuungsbedarf wird nach den gleichen Maßstäben wie in der Kindertagesstätte durch das Bezirksamt geprüft.

Das Betreuungsangebot ist mit Ausnahme des gebundenen Ganztagsbetriebs und der verlässlichen Halbtagschule kostenpflichtig.

Bitte bringen Sie den Nachweis über Ihre Berufstätigkeit bzw. über die Teilnahme an einer Ausbildungsmaßnahme und Ihre Einkommensunterlagen für das Kalenderjahr vor Betreuungsbeginn mit.

Das Bezirksamt wird Ihnen nach Prüfung Ihres Antrages mitteilen, ob ein Bedarf anerkannt wurde. Nach Abschluss des Betreuungsvertrages legt das Bezirksamt in einem besonderen Bescheid die Höhe der Kostenbeteiligung fest.

Die ergänzende Betreuung für Ihr Kind kann nach Anerkennung des Bedarfs bereits ab 1. August 2018 wahrgenommen werden, sofern bis zum Beginn der Sommerferien ein Vertrag geschlossen wurde

Gegebenenfalls erhalten Sie eine Mitteilung, wo Ihr Kind betreut wird, sofern für die Ferien eine abweichende Regelung getroffen wurde.

Wie geht es nach der Anmeldung weiter?

Alle angemeldeten Kinder werden durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst schulärztlich untersucht. Die entsprechenden Termine erhalten Sie bei der Anmeldung. Von der aufnehmenden Schule erhalten Sie die Einladungen zur Einschulungsfeier. Diese wird am Sonnabend, dem 25. August 2018 stattfinden.

Der reguläre Unterricht für die neuen Schulanfänger beginnt am Montag, dem 27. August 2018.

auch HipHop & StreetDance

Den Anzug schenken wir Dir, wenn Du unter Vorlage dieser Anzeige Mitglied wirst!

**Selbst...
...verteidigung
...vertrauen**

...auch für Eltern und Großeltern haben wir ein umfangreiches Sportangebot!

Gesundheit, Fitness & Kampfkunst für die ganze Familie
Mittelstraße 34 · U+S Rathaus Steglitz **P**
www.sportstudio-nippon.com

791 28 84

NIPPON

Anmeldung an einer anderen als der zuständigen Grundschule

Möchten Sie Ihr Kind nicht in der Schule Ihres Einschulungsbereichs einschulen und einen Antrag zur Aufnahme Ihres Kindes in eine andere Grundschule stellen, sollten Sie die im Folgenden dargelegten rechtlichen Rahmenbedingungen kennen und berücksichtigen.

Soweit Ihrem Wunsch zum Besuch einer anderen Grundschule nicht entsprochen werden kann, wird Ihr Kind bei der zuständigen Grundschule nach § 4 Abs. 4 der Grundschulverordnung (GsVO) wie folgt berücksichtigt:

Zunächst werden im Rahmen der Aufnahmekapazität alle Kinder aus dem Einschulungsbereich in die zuständige Schule aufgenommen, deren Erziehungsberechtigte – ausschließlich! – den Besuch dieser Schule wünschen. Erst danach werden die Kinder aus dem Einschulungsbereich zugewiesen, die an einer gewünschten anderen Schule keinen Platz erhalten haben.

Dies bedeutet konkret, dass – soweit ggf. im eigenen Einschulungsbereich die Kapazität durch die darin wohnhaften, schulpflichtigen Kinder überschritten wird – im Rahmen der durchzuführenden Auswahl zuerst jene Bewerber Berücksichtigung finden, welche in diesem Einschulungsbereich wohnen und für welche die Erziehungsberechtigten – ausschließlich! – den Besuch dieser Schule gewünscht hatten.

Der Antrag zur Aufnahme Ihres Kindes in eine andere Grundschule führt also dazu, dass – bei einer ggf. im eigenen Einschulungsbereich durchzuführenden Auswahl – der ursprünglich bestehende vorrangige Aufnahmespruch bei der zuständigen Grundschule graduell abnimmt.

Grundsätzlich können Sie im Antrag mehrere Schulen benennen. Dabei müssen Sie jedoch beachten, dass eine gleichberechtigte Berücksichtigung an mehreren öffentlichen Grundschulen nicht möglich ist. Sie müssen also bei Mehrfachnennungen im Antrag eine klare Priorität Ihrer Wünsche angeben (Erstwunsch, Zweitwunsch, Drittwunsch).

Hinweis: Bewerber mit Erstwunsch für eine Grundschule werden vorrangig vor jenen Bewerbern berücksichtigt, die diese Schule nur mit nachrangiger Priorität – also als Zweitwunsch usw. – benannt haben. Das gilt ausnahmslos und somit auch unabhängig von den benannten Gründen zur Schulwahl und unabhängig davon, ob es sich um ein Geschwisterkind handelt.

Soweit die Nachfrage nach Schulplätzen an der von Ihnen gewünschten Schule die zur Verfügung stehenden Kapazitäten übersteigen sollte, wird ein Auswahlverfahren nach den gesetzlichen Kriterien durchgeführt:

Nach § 55 a Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz für Berlin – SchulG –

ist dem Antrag zum Besuch der anderen Grundschule im Rahmen der Aufnahmekapazität in abgestufter Rangfolge stattzugeben, wenn

1. der Besuch der zuständigen Grundschule längerfristig gewachsene, stark ausgeprägte persönliche Bindungen zu anderen Kindern, insbesondere zu Geschwistern, beeinträchtigen würde,
2. die Erziehungsberechtigten ausdrücklich ein bestimmtes Schulprogramm, ein bestimmtes Fremdsprachenangebot oder eine Ganztagschule in gebundener Form oder offener Form oder eine verlässliche Halbtagsgrundschule wünschen oder
3. der Besuch der gewählten Grundschule die Betreuung des Kindes wesentlich erleichtern würde, insbesondere aufgrund beruflicher Erfordernisse.

Unter Bewerbern mit gleicher Priorität, entscheidet das Los. Über den Antrag entscheidet das für die gewünschte Schule zuständige Schulamt.

Hinweis: Die Bewerber von Geschwisterkindern werden nur dann vorrangig berücksichtigt, wenn das Geschwisterkind die gewünschte Schule noch mindestens ein Jahr besucht.



Erläuterung zu den einzelnen Kriterien:

- § 55 a Abs. 2 Satz 2 Nr.1 SchulG – Beeinträchtigung gewachsener Bindungen

Mit dem Begriff „Bindungen“ macht der Gesetzgeber deutlich, dass nicht jede Beziehung zwischen Kindern ausreicht, sondern eine „stark ausgeprägte“, also innere Verbundenheit, erforderlich ist. Das Merkmal „längerfristig gewachsene“ erfordert, dass sich die Bindung über einen längeren Zeitraum entwickelt hat. Bei Antragstellung müssen daher konkret und nachvollziehbar die gewachsenen Bindungen zu anderen Kindern und deren mögliche Beeinträchtigung dargelegt werden. Dieser Vortrag muss so konkret sein, dass ohne weitere Nachfrage erkennbar ist, was die „gewachsenen Bindungen“ im Einzelnen ausmacht.

Allein die Angabe, die Kinder hätten gemeinsam eine vorschulische Einrichtung besucht, reicht nicht aus; denn daraus ergibt sich nicht automatisch, dass aus diesem gemeinsamen Besuch auch gewachsene Bindungen entstanden sind, die beeinträchtigt werden können. Ebenso wenig genügt die pauschale Behauptung, es bestünden gewachsene Bindungen zu anderen namentlich benannten Kindern, oder der Vortrag, die Kinder seien eng miteinander befreundet.

Gleichsam muss zum Zeitpunkt der Entscheidung feststehen, dass das Kind, auf welches Bezug genommen wurde, zum Schuljahr 2015/2016 als Lernanfänger die gewünschte Schule besuchen wird.

Bei Grundschulen ohne Einschulungsbereich kommt in diesem Zusammenhang daher lediglich eine Bezugnahme auf aufzunehmende Geschwisterkinder in Betracht, da für alle weiteren Bewerber die Aufnahmeentscheidung im Vorfeld nicht feststeht.

Weiterhin ist anzumerken, dass eine Anerkennung dieses Kriteriums nur bei solchen Bewerbern zum Tragen kom-

men kann, die auf eine Nachmittagsbetreuung angewiesen sind und einen entsprechenden Antrag gestellt sowie einen entsprechenden Bedarf nachgewiesen haben. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass die gewachsene Bindung auch beim Besuch unterschiedlicher Schulen durch die dann mögliche Kontaktaufnahme am Nachmittag aufrecht erhalten werden kann. In einem solchen Fall wird die „Beeinträchtigung einer gewachsenen Bindung“ als Kriterium nicht anerkannt.

- § 55 a Abs. 2 Satz 2 Nr.2 SchulG – Wunsch nach einem besonderen pädagogischen Angebot

Sofern Sie Ihr Kind an einer Schule anmelden, die ein bestimmtes Schulprogramm (z.B. Montessori-Pädagogik), ein bestimmtes Fremdsprachenangebot (Französisch als 1. Fremdsprache), einen offenen / gebundenen Ganztags-schulbetrieb anbietet, und dieses Angebot an der zuständigen Grundschule nicht besteht (!), kann dieses Kriterium Anerkennung finden.

Für eine entsprechende Einbeziehung der Bewerbung im Auswahlverfahren ist unabdingbar erforderlich, dass der Antragsteller den Wunsch nach dem besonderen Angebot zum Ausdruck bringt, z.B.

- Ich beantrage, dass mein Kind die A-Grundschule besucht, weil ich die Beschulung meines Kindes nach den Prinzipien der Montessori-Pädagogik wünsche. Die für mein Kind zuständige C-Grundschule hält ein solches Angebot nicht vor.
- Ich beantrage, dass mein Kind die B-Grundschule besucht, weil mein Kind als 1. Fremdsprache Französisch erlernen soll. Während bei der für mein Kind zuständigen C-Grundschule Französisch als 1. Fremdsprache nicht gewählt werden kann, wird dieses Angebot an der gewünschten B-Grundschule vorgehalten.

Zentrum für Integrative Lerntherapie und Ambulante Psychotherapie



Kilstetter Straße 20
14167 Berlin
030 343 973 00
030 845 929 79

lerntherapie@zephir-ggmbh.de
www.zephir-ggmbh.de

Zephir ggmbH

Beratung und Familienhilfe · Integrative Lerntherapie · Kinder- und Jugendfreizeit · Jugendsozialarbeit



Das Zentrum für Integrative Lerntherapie und Ambulante Psychotherapie bietet:

- die Therapie von Lese- Rechtschreibschwäche und Rechenschwäche
- die Förderung der Lernfreude und Lernmotivation
- das Training von Konzentration und Aufmerksamkeit
- die Vermittlung von Lernstrategien
- die Förderung und Nutzung von personalen und sozialen Ressourcen
- die Vernetzung von Eltern und Schule.
- Psychotherapie mit lerntherapeutischen Anteilen

Durch die Kooperation mit Grundschulen ermöglicht Zephir gGmbH eine frühzeitige Einbindung der lerntherapeutischen Arbeit in den Schulalltag.

- § 55 a Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 SchulG –
Wesentliche Betreuungserleichterung

Die Erfüllung dieses Kriteriums ist dann gegeben, wenn die Antragsteller nachweisen können, dass der Besuch der gewünschten Schule, insbesondere aufgrund beruflicher Erfordernisse, gegenüber dem Besuch der zuständigen Schule die Betreuung wesentlich erleichtert. Da im Bezirk Steglitz-Zehlendorf grundsätzlich an allen Grundschulen die Betreuung bedarfsgerecht, soweit ein entsprechender Bedarfsantrag Anerkennung findet, gewährleistet wird, kann dieses Kriterium somit nur in äußerst seltenen Fällen anerkannt werden.

Der Verweis auf bestehenden Betreuungsbedarf führt also nicht zur Anerkennung des Kriteriums der wesentlichen Betreuungserleichterung, da, wie zuvor dargestellt, der anerkannte Betreuungsbedarf an allen Schulen, mithin auch bei der zuständigen Grundschule, abgedeckt wird und sich somit zur gewünschten Schule gegenüber der zuständigen Schule keine Besserstellung darstellen lässt.

Bei Geschwisterkindbewerbern wird die Erfüllung dieses Kriteriums als gegeben angesehen, ohne dass hierzu ein Vortrag erfolgen muss.

Es steht Ihnen selbstverständlich frei, in Ihrem Vortrag besondere und individuelle Umstände anzuführen, die dem Wunsch zum Besuch der anderen Grundschule zugrunde liegen.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang:

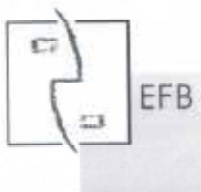
Da in den Anträgen zur Anmeldung an einer anderen Grundschule der Platz für Ausführungen relativ begrenzt ist, können selbstverständlich zusätzliche Unterlagen zum Antrag beigelegt oder nachgereicht werden.

Bereits eingereichte Anträge können bis zum Zeitpunkt der Auswahlentscheidung, die im Bezirk Steglitz-Zehlendorf frühestens zwei Wochen nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgt, jederzeit noch ergänzt werden!

Für den Fall einer über die Aufnahmekapazität hinausgehenden Bewerberzahl ist anzumerken, dass in diesem Zusammenhang erst nachträglich, also nach Abschluss des Auswahlverfahrens vorgebrachte Argumente nicht dazu führen können, dass die Entscheidung des Schulträgers abgeändert wird. Für die Entscheidung über Aufnahme oder Ablehnung können nur die bis zur Durchführung des Auswahlverfahrens vorliegenden Sachverhalte von Relevanz sein.

Für die Staatlichen Europa-Schulen Berlin kommt ein vom § 55 a Abs. 2 Satz 2 SchulG abweichendes Aufnahmeverfahren zum Tragen. Hierzu erhalten Sie bei Anmeldung an solchen Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf vor Ort detaillierte Informationen.

Erziehungs- und Familienberatungszentrum des Jugendamtes



Region I: Berlin-Zehlendorf
Hohenzollernstr. 11
14163 Berlin
Tel 030 - 90299 84 10

Region II, Berlin-Steglitz
Beethovenstr. 34
12247 Berlin
Tel 030 90299 25 01

Erziehungs- und Familienberatung durch multi-professionelles Team

Laufende Gruppenangebote (z.B. Trennungs- und Scheidungskindergruppe, Mädchengruppe) sind zu erfragen.

Weitere Informationen unter:
www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/verwaltung/jugend/fachreferat-3.html

Kostenfreie Angebote

Fremdsprachenwahl im Grundschulbereich

Schon bei der Anmeldung Ihres Kindes für die 1. Klasse der Grundschule ist es erforderlich, sich über die Wahl der ersten Fremdsprache, die Ihr Kind von der 3. Klasse an lernen soll, Gedanken zu machen. Während die Kinder im Regelfall Englisch als 1. Fremdsprache lernen, gibt es auch das besondere Angebot der ersten Fremdsprache Französisch für solche Kinder, die diesen Leistungsanforderungen gewachsen sind.



Französisch

Sollten Sie sich bereits entschieden haben, dass Ihr Kind später Französisch als erste Fremdsprache lernen soll, können Sie – sofern die zuständige Grundschule keine Schwerpunktschule für Französisch ist – einen Antrag auf Aufnahme in eine der Schwerpunktschulen stellen, um einen späteren Schulwechsel für Ihr Kind zu vermeiden.

Hinweis: Allerdings können auch in diesen Schulen Französischkurse nur unter der Voraussetzung eingerichtet werden, dass für diesen Kurs mindestens 15 Anmeldungen vorliegen.

In Steglitz-Zehlendorf sind die folgenden Grundschulen als Schwerpunktschulen für Französisch vorgesehen:

Ortsteil Steglitz

- Alt-Lankwitzer-Grundschule
- Clemens-Brentano-Grundschule
- Dunant-Grundschule
- Grundschule am Insulaner
- Kronach-Grundschule
- Giesensdorfer Grundschule

Ortsteil Zehlendorf

- Mühlenau-Grundschule
- Zinnowwald-Grundschule
- Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule

Für die weitergehende Schullaufbahnplanung Ihres Kindes ist zu beachten, dass die Fortführung der 1. Fremdsprache Französisch nach der 6. Klasse im Bereich der weiterführenden Schulen **nur** an bestimmten Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf möglich sein wird.

Diese sind zurzeit: Beethoven-Schule; Droste-Hülshoff-Gymnasium; Goethe-Oberschule; Kopernikus-Schule, 10. Integrierte Sekundarschule (ehemalige Friedrich-Bayer-Oberschule) sowie die Nikolaus-August-Otto-Schule.



Griechisch

Die Schüler/innen der Athene Grundschule im Europaschulbereich Deutsch-Griechisch haben nach Beendigung der 6. Klasse die Möglichkeit, ihre Schullaufbahn im Gymnasialbereich am Gymnasium Steglitz und im Bereich der Integrierten Sekundarschule an der Max-von-Laue-Schule weiterzuführen.

Nachhilfe in Zehlendorf, auf die Bedürfnisse ihres Kindes angepasst.

Nachhilfe professionell und rechtzeitig eingesetzt gibt Schülern die richtige Motivation und mehr Spaß an der Schule. So können steigende Anforderungen oder entstandene Wissenslücken ausgeglichen oder vermieden werden.

Des Kaisers neue Schule



Wir bieten Unterstützung:

- In allen Klassenstufen + Fächern
- Beim Übergang in die weiterführenden Schulen
- In Gruppen- oder Einzelunterricht

Bürozeiten: Mo. - Fr. 12:00 - 18:00

www.des-kaisers-neue-schule.de

Telefon: 030 810 58 732 Martin-Buber-Str. 12 - 14163 Berlin

mail@des-kaisers-neue-schule.de



Englisch

Sollten Sie für Ihr Kind bereits ab der 1. Klasse die Begegnung mit der Fremdsprache ENGLISCH wünschen, stehen Ihnen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf folgende Angebote zur Verfügung:

Öffentliche Schulen



- Quentin-Blake-Grundschule
Hüttenweg 40, 14195 Berlin, Tel. 030/90299 8031
Staatliche Europa-Schule Berlin – Bilinguale Grundschule
- Conrad-Schule (Grundschule)
Schulstraße 4, 14109 Berlin, Tel. 030/90299 6926
Englisch als Begegnungssprache ab Jahrgangsstufe 1
- Dreilinden-Grundschule
Dreilindenstraße 65, 14109 Berlin, Tel. 030/8038 009
Englisch als Begegnungssprache ab Jahrgangsstufe 1 und verstärkt in den Jahrgangsstufen 5 und 6 (als Arbeitsgemeinschaften bzw. Wahlpflichtunterricht)
- Grundschule am Buschgraben
Ludwigsfelder Straße 43-47, 14165 Berlin,
Tel. 030/8025 018
Englisch ab Jahrgangsstufe 1 als Arbeitsgemeinschaft
- Grundschule am Karpfenteich
Hildburghäuser Straße 135-145, 12209 Berlin,
Tel. 030/7200 6990
Englisch ab Jahrgangsstufe 1 (Projekt Frühenglisch)
- John-F.-Kennedy-Schule
Teltower Damm 87-93, 14167 Berlin, Tel. 90299 5711
Bilinguale Gesamtschule (mit 0. Klasse/Eingangsstufe)
- Nord-Grundschule
Potsdamer Straße 7, 14163 Berlin, Tel. 90299 5468
Englisch ab Jahrgangsstufe 1

Schulen in freier Trägerschaft

- Berlin International School
Lentzeallee 8/14, 14195 Berlin
Bilinguale Ganztagschule
- Berthold-Otto-Schule
Holbeinstraße 21, 12203 Berlin
Englisch ab 3. Klasse
- Caroline-von-Heydebrand-Schule
Klopstockstr. 36-42, 14163 Berlin,
Tel. 030/8016 003
Englisch ab 1. Klasse
- Emil Molt Schule
Claszeile 60-66, 14165 Berlin, Tel. 030/845706-30
Englisch ab 1. Klasse
- Evangelische Schule Steglitz
Beymestraße 67, 12167 Berlin, Tel. 030/791 6001
Englisch ab 1. Klasse
- Freie Schule Anne-Sophie Berlin
Clayallee 328-334, 14169 Berlin,
Tel. 030/ 84714639-0
Englisch ab 1. Klasse
- Internationale Montessorischule (IMS)
Zum Heckeshorn 38, 14109 Berlin, Tel. 030/8048 2270
Englisch ab 3. Klasse
- Internationale Schule Berlin
Körnerstraße 11, 12169 Berlin, Tel. 030/7900 0390
Bilinguale Ganztagschule (mit Vorschule)
- Kant-Grundschule
Grunewaldstr. 44, 12165 Berlin, Tel. 030/7900 0340
Bilinguale internationale, gebundene Ganztagsgrundschule
- Katholische Schule St. Ursula
Kleinaustraße 4, 14169 Berlin
Englisch ab 3. Klasse
- Königin-Luise-Stiftung
Podbielskiallee 78, 14195 Berlin
Englisch ab 3. Klasse
- PHORMS Grundschule Berlin Süd
Harry.-S.-Trumann-Allee 3, 14167 Berlin,
Tel. 030/9168 4990
Bilinguale Ganztagsgrundschule
- Waldschule Gerdes
Salzachstraße 4, 14163 Berlin,
Tel. 030/8015385
Frühenglisch ab 1. Klasse

Berliner Schulferien für die Schuljahre 2017–2019



	Ferntag		Unterrichtstag
	erster	letzter	erster
Unterrichtsfreier Tag 2017	Mo, 02.10.2017		
Herbstferien 2017	Mo, 23.10.2017	Sa, 04.11.2017	Mo, 06.11.2017
Weihnachtsferien 2017	Do, 21.12.2017	Di, 02.01.2018	Mi, 03.01.2018
Winterferien 2018	Mo, 05.02.2018	Sa, 09.02.2018	Mo, 12.02.2018
Osterferien 2018	Mo, 26.03.2018	Sa, 07.04.2018	Mo, 09.04.2018
Unterrichtsfreier Tag 2018	Mo, 30.04.2018	Di, 01.05.2018	Mi, 02.05.2018
Unterrichtsfreier Tag 2018	Fr, 11.05.2018	Sa, 12.05.2018	Mo, 14.05.2018
Pfingstferien 2018	Di, 22.05.2018	Di, 22.05.2018	Mi, 23.05.2018
Sommerferien 2018	Do, 05.07.2018	Sa, 18.08.2018	Mo, 20.08.2018
Herbstferien 2018	Mo, 22.10.2018	Fr, 02.11.2018	Mo, 05.11.2018
Weihnachtsferien 2018	Sa, 22.12.2018	Sa, 05.01.2019	Mo, 07.01.2019
Winterferien 2019	Mo, 04.02.2019	Sa, 09.02.2019	Mo, 11.02.2019
Osterferien 2019	Mo, 15.04.2019	Sa, 27.04.2019	Mo, 29.04.2019
Unterrichtsfreier Tag 2019	Fr, 31.05.2019	Sa, 01.06.2019	Mo, 03.06.2019
Pfingstferien 2019	Di, 11.06.2016	Di, 11.06.2019	Mi, 12.06.2019
Sommerferien 2019	Do, 20.06.2019	Sa, 03.08.2019	Mo, 05.08.2019

Ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen

Die ergänzende Förderung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter vor und nach der Unterrichtszeit (früher: Hort) ist durch Angebote in Zuständigkeit der Schule sicherzustellen.

Alle Berliner Schulen sind Ganztagsgrundschulen. Je nach Schulform (offener oder gebundener Ganztagsbetrieb) können verschiedene kostenpflichtige Betreuungsmodulare bei vorliegendem Betreuungsbedarf zusätzlich in Anspruch genommen werden. Das Angebot der verlässlichen Halbtagsgrundschule haben alle Grundschulen im Land Berlin vorzuhalten.

Die ergänzende Förderung und Betreuung erfolgt in der Regel auf dem Gelände der Schulen und in einigen Fällen im Nahbereich außerhalb des Schulgeländes. Die Betreuung kann von den Trägern der freien Jugendhilfe in Kooperation mit den Schulen wahrgenommen werden.



Anmeldeverfahren

Bereits mit der Schulanmeldung Ihres Kindes ist der Antrag auf eine ergänzende Betreuung zu stellen.

Das Anmeldeformular ist in den Grundschulen und online im Downloadbereich des Jugendamtes Steglitz-Zehlendorf, Tagesbetreuung von Kindern – Hort, erhältlich. Die Schule leitet Ihren Antrag an das – für die weitere Bearbeitung – zuständige Jugendamt weiter.

Für die Bedarfsprüfung sind Ihre Arbeitszeitsnachweise und / oder andere bedarfsbegründende Unterlagen in Kopie dem Antrag beizufügen. Da die ergänzende Förderung und Betreuung kostenpflichtig ist, denken Sie bitte auch daran, Ihre Einkommensnachweise beizufügen. Als Einkommensnachweis gilt i.d.R. der Einkommenssteuerbescheid des vergangenen Jahres vor Betreuungsbeginn. Bitte nutzen Sie auch hier die Onlineformulare (Bescheinigungen für Erwerbstätigkeit, Kostenbeteiligungserklärungen). Die Orientierungshilfen im Downloadbereich geben zusätzlich Einblick in die notwendigen Unterlagen, die Sie Ihrem Antrag in Kopie beilegen (persönliche Unterlagen und Einkommensunterlagen).

Nach Prüfung Ihres Antrags erhalten Sie vom zuständigen Bezirksamt einen Bescheid über den Bedarfsanspruch und den Betreuungsumfang. Mit diesem Bescheid können Sie einen Vertrag über die ergänzende Förderung und Betreuung abschließen. Kooperiert die Schule mit einem Träger der freien Jugendhilfe, ist der Betreuungsvertrag mit dem Träger abzuschließen, ansonsten mit dem zuständigen Jugendamt am Standortbezirk der Schule.

Um die ergänzende Betreuung (früher: Hort) zum neuen Schuljahr zu gewährleisten, sollten Sie den dafür notwendigen Antrag **gemeinsam mit der Schulanmeldung** stellen und den Betreuungsvertrag (**spätestens bis zum Beginn der Sommerferien**) abschließen.

Die verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG)

Die öffentlichen Grundschulen des Landes Berlin gewährleisten verlässliche Betreuungszeiten von 07.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Alle innerhalb dieses Zeitraums stattfindenden Aktivitäten sind schulische Veranstaltungen. Die Betreuung im Rahmen der VHG ist kostenfrei.

Ergänzende Förderung und Betreuung zur VHG (offene Ganztagschule-OGB)

Das Betreuungsangebot in Zuständigkeit der Grundschule kann auf Antrag über die Zeiten der VHG hinaus bis einschließlich Jahrgangsstufe 4 freiwillig von Montag bis Freitag um kostenpflichtige Betreuungszeiten ergänzt werden.

Die Inanspruchnahme setzt voraus, dass aus pädagogischen, sozialen oder familiären Gründen ein Bedarf für eine solche Förderung besteht. Ein Bedarf besteht regelmäßig, wenn Sie in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen und deshalb für Ihr Kind eine ergänzende Betreuung im Anschluss an das Angebot der VHG benötigen.

Um die Förderung für Ihr Kind ab dem gewünschten Betreuungsbeginn sicherzustellen, stellen Sie den Antrag für die Hortbetreuung rechtzeitig mit der Schulanmeldung (siehe Informationen zum Anmeldeverfahren).

Das für Ihren Wohnort zuständige Jugendamt stellt den Betreuungsbedarf Ihres Kindes mit einem Bescheid gemäß der Schülerförderungs- und -betreuungsverordnung fest.

Ansprechpartner für den Bereich ergänzende Förderung & Betreuung an Grundschulen (Hortbetreuung)

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Jugendamt, Fachreferat 2, Fachdienst Kita/Hort, Postfach, 14160 Berlin

Telefonische Auskünfte erhalten Sie direkt bei Ihrem/Ihrer Sachbearbeiter/in (Zuständigkeitsübersicht im Downloadbereich des Jugendamtes Steglitz-Zehlendorf)

E-Mail: jugendamt.tagesbetreuung@ba-sz.berlin.de
Persönliche Termine: nach Vereinbarung

Die Betreuungsmodule im OGB umfassen die Zeiten von

1. 06.00 Uhr bis 07.30 Uhr,
2. 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr,
3. 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Diese Module können teilweise untereinander kombiniert werden. Bis zur Jahrgangsstufe 4 ist eine Ferienbetreuung in den Betreuungsmodulen enthalten und wird an ausgewählten Standorten organisiert.

Für Schülerinnen und Schüler mit einem Betreuungsanspruch ausschließlich in den Ferien wird eine kostenpflichtige Ferienbetreuung in der Zeit von 07.30 bis 13.30 Uhr angeboten.

Ab Jahrgangsstufe 5 ist sowohl die ergänzende Betreuung an Schultagen als auch die Ferienbetreuung (bei einem besonderen Bedarf rechtzeitig, spätestens 3 Monate vor Betreuungsbeginn) erneut zu beantragen.



Um die Betreuung Ihres Kindes zum neuen Schuljahr zu gewährleisten, ist neben der rechtzeitigen Antragstellung für die Hortbetreuung (gemeinsam mit der Schulanmeldung) ebenso rechtzeitig der Betreuungsvertrag von Ihnen zu schließen (spätestens bis zum Beginn der Sommerferien).



Evangelische Familienbildung in unterschiedlichen Gemeinden

Informationen und Anmeldung:
Petra Drachenberg
Tel 030 - 83 90 92 44
familienbildung@dwstz.de

www.kirchenkreis-steglitz.de

Bei uns finden Sie an mehr als 10 Standorten Gruppenangebote für Eltern mit Babys und Kleinkindern, pädagogische Themenabende/Kurse für Eltern und kreative Ferienworkshops für Kinder. Die Kirchengemeinden stellen für diese Arbeit ihre Räumlichkeiten zur Verfügung

Die Ganztagsgrundschule in gebundener Form (GGB)

An ausgewählten Standorten wird im Land Berlin neben dem Angebot der verlässlichen Halbtagsgrundschule ein Ganztagsbetrieb in gebundener Form angeboten.

Die gebundenen Ganztagsgrundschulen gewährleisten bei verlässlichen Betreuungszeiten ab 07.30 Uhr durchgängig Unterricht und Betreuung von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Alle innerhalb dieses Zeitraums stattfindenden Aktivitäten sind schulische Veranstaltungen. Die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die gebundene Ganztagsgrundschule verpflichtet zur regelmäßigen, kostenfreien Teilnahme an den ganztägigen Angeboten einschließlich der Betreuung.

Ergänzende Förderung und Betreuung zur GGB (gebundene Ganztagschule)

Das Betreuungsangebot in Zuständigkeit der Grundschule kann auf Antrag über die Zeiten der GGB hinaus bis einschließlich Jahrgangsstufe 4 freiwillig von Montag bis Freitag um kostenpflichtige Betreuungszeiten ergänzt werden.

Die Inanspruchnahme setzt voraus, dass aus pädagogischen, sozialen oder familiären Gründen ein Bedarf für eine solche Förderung besteht. Ein Bedarf besteht regelmäßig, wenn Sie in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen und deshalb für Ihr Kind eine ergänzende Betreuung benötigen, die über das Angebot der GGB hinausgeht.

Um die Förderung für Ihr Kind ab dem gewünschten Betreuungsbeginn sicherzustellen, stellen Sie den Antrag für die Hortbetreuung rechtzeitig mit der Schulanmeldung (s.a. [Informationen zum Anmeldeverfahren](#)).

Das für Ihren Wohnort zuständige Jugendamt stellt den Betreuungsbedarf Ihres Kindes in einem Bescheid gemäß der Schülerförderungs- und -betreuungsverordnung fest.

Ansprechpartner für den Bereich ergänzende Förderung & Betreuung an Grundschulen (Hortbetreuung)

Berzirksamt Steglitz-Zehlendorf, Jugendamt, Fachreferat 2, Fachdienst Kita/Hort, Postfach, 14160 Berlin

Telefonische Auskünfte erhalten Sie direkt bei Ihrem/Ihrer Sachbearbeiter/in (Zuständigkeitsübersicht im Downloadbereich des Jugendamtes Steglitz-Zehlendorf)

E-Mail: jugendamt.tagesbetreuung@ba-sz.berlin.de
Persönliche Termine: nach Vereinbarung

Die Betreuungsmodule im GGB umfassen die Zeiten von

1. 06.00 Uhr bis 07.30 Uhr,
2. 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Bis zur Jahrgangsstufe 4 ist eine Ferienbetreuung in den Betreuungsmodulen enthalten und wird an ausgewählten Standorten organisiert. Für Schülerinnen und Schüler mit einem Betreuungsanspruch lediglich in den Ferien wird eine kostenpflichtige Ferienbetreuung in der Zeit von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr angeboten.

Ab Jahrgangsstufe 5 ist sowohl die ergänzende Betreuung an Schultagen als auch die Ferienbetreuung (bei einem besonderen Bedarf rechtzeitig, spätestens 3 Monate vor Betreuungsbeginn) erneut zu beantragen.

Um die Betreuung Ihres Kindes zum neuen Schuljahr zu gewährleisten, ist neben der rechtzeitigen Antragstellung für die Hortbetreuung (**gemeinsam mit der Schulanmeldung**) ebenso rechtzeitig der Betreuungsvertrag von Ihnen zu schließen (**spätestens bis zum Beginn der Sommerferien**).

Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ und „Autistische Behinderung“ und weitere Ganztagsangebote

An Schulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“ wird die ergänzende Förderung und Betreuung von der Eingangs- bis zur Abschlussstufe in unterschiedlichen Modulen angeboten.

Schülerinnen und Schüler an Schulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt „Autistische Behinderung“ erhalten eine ergänzende Förderung und Betreuung bis zur Jahrgangsstufe 10.

Schülerinnen und Schüler, die der Förderstufe I oder II zugeordnet sind oder sonderpädagogischen Förderbedarf in den Förderschwerpunkten „Geistige Entwicklung“ oder „Autistische Behinderung“ haben und keine Schule mit diesen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten besuchen, erhalten in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 ein auf ihren Bedarf abgestimmtes Angebot einer dem Unterricht ergänzenden Betreuung, sofern an der besuchten Schule ein Ganztagsangebot besteht.

Auch hier gilt es den **Antrag rechtzeitig** zu stellen und den **Betreuungsvertrag rechtzeitig** zu schließen (vgl. vorherige Punkte zur ergänzenden Betreuung an Schulen).

Flexible Schulanfangsphase

Kinder lernen unterschiedlich schnell. Deshalb wurde die flexible Schulanfangsphase eingeführt, die das Lerntempo besser berücksichtigt. In der Schulanfangsphase können Kinder je nach Entwicklungsstand und Lernfortschritt ein, zwei oder drei Jahre bleiben. Das dritte Jahr wird nicht auf die allgemeine Schulpflicht angerechnet.

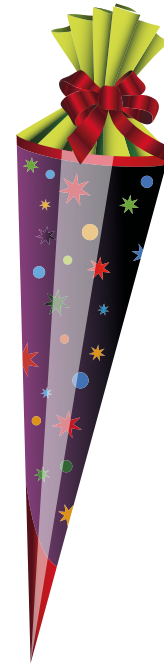
Kinder, die langsamer lernen, bleiben drei Jahre in der Schulanfangsphase. So können sie intensiv gefördert werden. Sie profitieren von der vertrauten Umgebung und zugleich von den schneller Lernenden. Sie können ihrerseits, nur zeitlich etwas später, anderen Kindern helfen, da sie dann zu den Fortgeschrittenen zählen.

Kinder, die besonders schnell lernen, können die Schulanfangsphase in nur einem Jahr durchlaufen. Ihre Lernmotivation bleibt erhalten, ihre Begabungen werden unterstützt. Sie werden gefördert und gefordert. Die meisten Kinder durchlaufen die Schulanfangsphase in zwei Jahren.

Die Schulanfangsphase wird **jahrgangsübergreifend** oder **jahrgangsbezogen** organisiert.

Jahrgangsübergreifender Unterricht bedeutet, dass Kinder aus der 1. und der 2. Jahrgangsstufe (in einigen Fällen mit der 3. Jahrgangsstufe) gemeinsam unterrichtet werden. Schülerinnen und Schüler aus der ersten Jahrgangsstufe nutzen so beispielsweise das Know-how der erfahrenen Schüler aus der zweiten Jahrgangsstufe.

Motto: „Zeig’ mir mal, wie du das machst.“



Die Pluspunkte des jahrgangsübergreifenden Unterrichts:

- Die Schulanfänger lernen von Anfang an in einer „erfahrenen“ Gruppe die Regeln des Zusammenarbeitens.
- Auch Einzelkinder setzen sich mit verschiedenen Altersgruppen auseinander, ähnlich wie bei Geschwistern in der Familie.
- Jedes Kind erlebt sich in seiner Schulzeit als „klein“ und „groß“.
- Kinder lernen gerne durch Nachahmung und durch konkrete Vorbilder.
- Helfen und Sich-Helfen-Lassen werden selbstverständlich.
- Es ergeben sich immer wieder Chancen für neue Freundschaften und Beziehungen. Ein Kind hat die Möglichkeit, aus einer bestimmten „Rolle“ innerhalb der Lerngruppe auch wieder herauszukommen, z.B. der des „Klassenclowns“.
- Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler können problemlos den Stoff der höheren Klassenstufe ausprobieren und entscheiden, ob sie dort grundsätzlich mitarbeiten wollen. Ein „Überspringen“, ein „Schnell-Lauf“ durch die Grundschule ist so möglich, ohne dass grundsätzlich die Bezugsgruppe gewechselt werden muss. Der „Schnelllauf“ bezieht sich nur auf die Schulanfangsphase, wer nach einem Jahr bereits in die Jahrgangsstufe 3 übergeht, muss dann aber die Bezugsgruppe wechseln und dies bereits nach einem Jahr.

Nach der flexiblen Schulanfangsphase in den Jahrgangsstufen 1 und 2 folgen wie bekannt die Jahrgangsstufen 3 bis 6, also die dritte bis sechste Klasse.

Sonderpädagogische Förderung/ Inklusive Beschulung



Das Ziel des gemeinsamen Unterrichts von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf wurde in dem zum 1. Februar 2004 in Kraft getretenen Schulgesetz erstmals gesetzlich festgeschrieben.

Das Recht der Eltern eines Kindes mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist damit gestärkt worden – die Eltern können nunmehr eine allgemeine Schule für ihr Kind wählen.

Nur, wenn bestimmte personelle, sächliche und organisatorische Möglichkeiten für eine angemessene Förderung der Schülerinnen und Schüler nicht vorhanden sind, ist es möglich, dass das Kind nicht aufgenommen werden kann. Dann entscheidet die Schulaufsichtsbehörde. Hierzu beruft sie einen Ausschuss ein, der sie bei der Entscheidung berät.

Dieses Verfahren sichert ein Höchstmaß an Beteiligung und schafft Transparenz für alle Beteiligten.

Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf wird die gemeinsame Beschulung von Kindern mit und ohne Förderbedarf besonders gestärkt und ist demnach an jeder Grund- und Integrierten Sekundarschule möglich, vorbehaltlich der o.g. Einschränkung.

Neben der Integration von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf bieten sechs Grundschulen unseres Bezirks in einem Modellversuch inklusive Pädagogik und Erziehung an (Schulversuch ISI – „Inklusive Schule In Steglitz-Zehlendorf“). Ziel der Inklusion ist es, Schülerinnen und Schüler mit einem besonderen Förderbedarf in den Bereichen Lernen, emotionale und soziale Entwicklung sowie Sprache (LES) durch lernbegleitende Lernprozessanalyse und passgenaue Förderung ohne herkömmliches Feststellungsverfahren in der Ganztagschule zu betreuen und zu unterrichten. Um die Entwicklung in der Inklusion zu fördern, wurde im Schuljahr 2013/2014 ein Schulpsychologisches und Inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum (SIBUZ) eingerichtet.

Für Fragen und Beratung der sonderpädagogischen Förderung steht Ihnen das Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentrum Steglitz-Zehlendorf (SIBUZ),
Tel.: 7974 4232 zur Verfügung.

Die „Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt“ bleiben für alle Förderschwerpunkte erhalten.



**PRAXIS FÜR
LOGOPÄDIE
UND
LERNTHERAPIE**
C.Schröder

*
- Staatlich geprüfte Logopädinnen -
- Legasthenie- und Lerntherapeutinnen -
- Akademische Sprachtherapeutinnen -

Behandlungsbereiche
für
Kinder u. Erwachsene

SPRACHE - SPRECHEN

STIMME - SCHLUCKEN

LERNEN - KONZENTRIEREN

WAHRNEHMEN

VERARBEITEN

Schloßstraße 22 - 12163 Berlin
Telefon: 030 - 79 78 85 11 Fax: 030 - 79 78 85 12
e-mail: logopaedie-steglitz@t-online.de - www.logopaedie-steglitz.de

Berliner Straße 41- 14467 Potsdam Telefon: 0331-20 19 57 6 Fax: 0331-20 19 57 7	Garnstr. 6 - 14482 Potsdam/Babelsberg Telefon: 0331 - 50 59 58 98 Fax: 0331 - 50 59 58 99
---	---

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst



Liebe Eltern,

unser Team aus Ärzt/-inn/en, medizinischen Fachangehörigen, Verwaltungskräften und Sozialpädagog/-inn/en arbeitet gemeinsam in den Beratungsstellen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes. Vielleicht kennen Sie uns schon vom Ersthäusbesuch oder von einer Untersuchung in der Kindertagesstätte.

Bei der Schulanmeldung werden Sie eine Einladung zur Einschulungsuntersuchung bekommen. In eine Liste, die bei der Anmeldung in der Schule liegt, können Sie sich für einen Untersuchungstermin eintragen. Die Einschulungsuntersuchung ist gesetzlich vorgeschrieben – sie unterscheidet sich in einigen Punkten von den Ihnen bekannten Vorsorgeuntersuchungen bei Ihrem Kinderarzt.

Schwerpunkt der Schuleingangsuntersuchung ist die Feststellung des Entwicklungsstandes Ihres Kindes unter besonderer Berücksichtigung gesundheitlicher Aspekte, die für das Lernen und den Schulalltag von Bedeutung sind.

Hierzu gehören neben der Überprüfung des Seh- und Hörvermögens die Entwicklung der Motorik, der Körperkoordination, der Wahrnehmungsfähigkeit, des Sprachvermögens und – ebenso wichtig – der sozio-emotionalen Entwicklung.

In einem ausführlichen Gespräch wollen wir Sie im Anschluss an die Untersuchung beraten und ggf. weitere Schritte gemeinsam mit Ihnen planen, damit der Übergang ins Schulleben für Ihr Kind so problemlos wie möglich gestaltet werden kann.

Im Laufe der Schulzeit wollen wir Ansprechpartner für Sie und Ihre Familie, aber auch für die Lehrer der Schule sein. Wir kooperieren mit weiteren Fachkräften aus dem medizinischen, pädagogischen und sozialen Bereich, wie z.B. dem Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst, psychologischen Beratungsstellen und den Förderzentren.

Ihren Kindern und Ihnen wünschen wir einen erfolgreichen Start in die Schulzeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
Steglitz-Zehlendorf

Verzeichnis der Kinder- und Jugendgesundheitsdienste mit dazugehörigen Schulen

Koordination und Fachliche Leitung	
Kinderschutz-Koordination und Sozialpädagogische Leitung	
Ges 5 Fax: 90299 1561	Frau Dr. Seel (Ärztliche Leitung) Tel. 90299 3663
Ges 5165 GL Fax: 90299 2850	Herr Greil (Kinderschutz-Koordination und sozialpädagogische Leitung) Tel. 90299 2846

Robert-Lück-Straße 5, 12169 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Sachsenwald-Grundschule, Dunant-Grundschule, Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule • Kant-Schule (Grundschule) 		
Ges 5110 GL Fax: 90299 1561	Sprechstunden:	Dienstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Seel	Kinderärztin	Tel. 90299 3663
Frau Neumeier	med. Fachangestellte	Tel. 90299 3675
Frau Palma Tusarma	Sozialpädagogin	Tel. 90299 3662
Frrau Retzlaff-Tobias	Sozialpädagogin	Tel. 90299 3581
Frau Heinrich	Verwaltungskraft	Tel. 90299 3669

Mercatorweg 6, 12207 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Kronach-Grundschule, Käthe-Kruse-Grundschule • Grundschule am Königsgraben, Grundschule am Karpfenteich 		
Ges 5120/5121 Fax: 90299 2850	Sprechstunden:	Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Haufs (Ges 5120)	Ärztin	Tel. 90299 2840
Frau Dr. Kempf (Ges 5121)	Ärztin	
Frau Özel	med. Fachangestellte	Tel. 90299 2841
Frau Hagel-Tillmann	Sozialpädagogin	Tel. 90299 2842
Herr Greil (Kinderschutzkoordination)	Sozialpädagoge	Tel. 90299 2846
Frau Lüdtko	Verwaltungskraft	Tel. 90299 2844

Mercatorweg 6, 12207 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Athene Grundschule, Giesensdorfer Grundschule, Clemens-Brentano-Grundschule • Mercator-Grundschule, Friedrich-Drake-Grundschule 		
Ges 5130 Fax: 90299 2850	Sprechstunden:	Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Borchard	Kinderärztin	Tel. 90299 2830
Frau Kunde	med. Fachangestellte	Tel. 90299 2831
Frau Schlutt	Sozialpädagogin	Tel. 90299 2832
Frau Burg	Sozialpädagogin	Tel. 90299 2833
Frau Seifert	Verwaltungskraft	Tel. 90299 2834

Sonneberger Weg 29, 12209 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Alt-Lankwitzer Grundschule, Paul-Schneider-Grundschule, Grundschule unter den Kastanien, • Ludwig-Bechstein-Grundschule, Sancta-Maria-Schule • Biesalski-Schule, Peter-Frankenfeld-Schule, Johann-August-Zeune-Schule für Blinde 		
Ges 5140 Fax: 90299 2880	Sprechstunden:	Dienstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Simon	Kinderärztin	Tel. 90299 2860
Frau Kampe	med. Fachangestellte	Tel. 90299 2862
Frau Lawrenz	Sozialpädagogin	Tel. 90299 2863
Frau Kussin	Sozialpädagogin	Tel. 90299 2866
Frau Haucke	Verwaltungskraft	Tel. 90299 2865
Sprechstunden: „Frühe Hilfen“ nur nach Vereinbarung		
Sonneberger Weg 29, 12209 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Grundschule unter den Kastanien 		
Ges 5180 Fax: 90299 2880	Sprechstunden:	Dienstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Bickenbach	Ärztin	Tel. 90299 2861
Frau Schröder	med. Fachangestellte	Tel. 90299 2869
Potsdamer Straße 8, 14163 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Nord-Grundschule, Mühlenau-Grundschule, Dreilinden-Grundschule, Grundschule Am Rohrgarten • Freie Schule Anne-Sophie, Katholische Schule St. Ursula 		
Ges 5150 Fax: 90299 6091	Sprechstunden:	Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Narssia	Ärztin	Tel. 90299 5604
Frau Algenstedt-Dunkel	med. Fachangestellte	Tel. 90299 5403
Frau Franke stellv. Kinderschutzkoordination)	Sozialpädagogin	Tel. 90299 5746
Frau Keck	Verwaltungskraft	Tel. 90299 5401
Potsdamer Straße 8, 14163 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Erich Kästner Grundschule, Johannes-Tews-Grundschule, Zinnowwald-Grundschule, Quentin-Blake-Grundschule • Pestalozzi-Schule, Königin-Luise-Stiftung, Waldschule Gerdes, Rudolf Steiner Schule, Parzival-Schule (HPT), Caroline von Heydebrand-Schule, Emil Molt Grundschule 		
Ges 5160 Fax: 90299 6091	Sprechstunden:	Donnerstag 15.00 – 16.30 Uhr
Frau Dr. Bielecki	Kinderärztin	Tel. 90299 5748
Frau Pachali	med. Fachangestellte	Tel. 90299 5747
Frau Anlauff	Sozialpädagogin	Tel. 90299 3664
Herr Protas (Flüchtlingskoordination)	Sozialpädagoge	Tel. 90299 5199
Frau Schneider-Dawicki	Verwaltungskraft	Tel. 90299 5995
Potsdamer Straße 8, 14163 Berlin		
Zuständig für Schüler/-innen der:		
<ul style="list-style-type: none"> • Süd-Grundschule, Conrad-Grundschule, Grundschule am Buschgraben, Schweizerhof-Grundschule • John-F.-Kennedy-Schule, Evangelische Schule Steglitz (Grundschule), IMS Internationale Montessorischule 		
Ges 5170 Fax: 90299 6091	Sprechstunden:	Donnerstag 15.00-16.30 Uhr
Frau Frisius-Anft	Ärztin	Tel. 90299 5411
Frau Neuwald	med. Fachangestellte	Tel. 90299 5082
Frau Lewandowski	Sozialpädagogin	Tel. 90299 5081
Frau Püschel	Sozialpädagogin	Tel. 90299 6828
Frau Schneider-Dawicki	Verwaltungskraft	Tel. 90299 5995

Schulübersicht

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht von Grundschulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf / Ortsteil Zehlendorf

1 Nummer im Plan Seite 24 | 2 Diese Angabe hilft Ihnen, die Schule schnell auf der Karte zu finden.

Öffentliche Grundschulen / Ortsteil Zehlendorf

Nummer ¹	Schule	Seite	Koordinaten ²
1	Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule Am Rohrgarten 9, 14163 Berlin, Tel. 030/8090 9984	26	B3
2	Conrad-Schule (Grundschule) Schulstraße 4, 14109 Berlin, Tel. 030/ 90299 6926	27	A3
3	Dreilinden-Grundschule Dreilindenstraße 65, 14109 Berlin, Tel. 030/803 8009	28	A3
4	Erich Kästner Grundschule Bachstelzenweg 2–8, 14195 Berlin, Tel. 030/8441 4860	29	C1
5	Grundschule am Buschgraben Ludwigsfelder Straße 43-47, 14165 Berlin, Tel. 030/802 5018	30	B3
6	Johannes-Tews-Grundschule Wasgenstraße 50, 14129 Berlin, Tel. 030/803 2072	31	B3
7	John-F.-Kennedy-Schule Teltower Damm 87 – 93, 14167 Berlin, Tel. 030/90299 5703/5711	32	C3
8	Mühlenau-Grundschule Molsheimer Straße 7, 14195 Berlin, Tel. 030/832 5099	33	C2
9	Nord-Grundschule Potsdamer Straße 7, 14163 Berlin, Tel. 030/90299 5468	34	C2
10	Quentin-Blake-Grundschule (SESB) Hüttenweg 40, 14195 Berlin, Tel. 030/90299 8031	35	C2
11	Schweizerhof-Grundschule Leo-Baeck-Straße 28-30, 14167 Berlin, Tel. 030/90299 5475	36	C3
12	Süd-Grundschule Claszeile 56, 14165 Berlin, Tel. 030/8450 9638	37	C3
13	Zinnowwald-Grundschule Wilskistraße 78, 14163 Berlin, Tel. 030/90299 5586	38	B2

Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt

Nummer ¹	Schule	Seite	Koordinaten ²
1	Biesalski-Schule für Körperbehinderte Hüttenweg 40, 14195 Berlin, Tel. 030/90299 6474	40	C2
2	Johann-August-Zeune-Schule für Blinde und Berufsfachschule Dr. Silex Rothenburgstraße 14, 12165 Berlin, Tel. 030/90299 2390	41	D1
3	Pestalozzi-Schule für Lern- und Geistigbehinderte mit angegliedertem Grundschulzweig Hartmannsweilerweg 47, 14163 Berlin, Tel. 030/90299 5760	42	B2
4	Peter-Frankenfeld-Schule für Geistigbehinderte Wedellstraße 26, 12247 Berlin, Tel. 030/7720 6560	43	F2

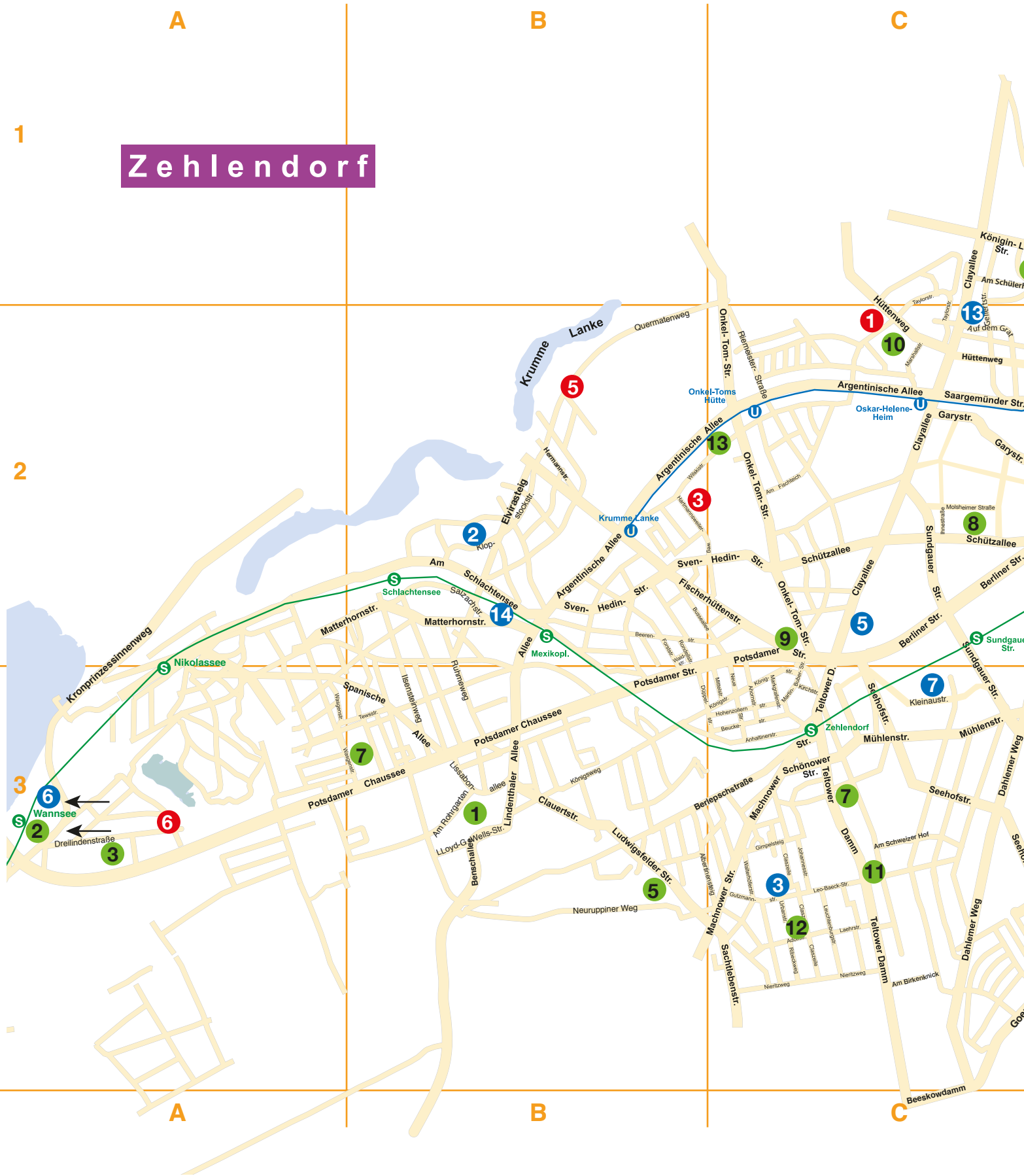
Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt in freier Trägerschaft im Bezirk Steglitz-Zehlendorf			
5	Parzival-Schule / Heilpädagogisches Therapeutikum Quermatenweg 6, 14163 Berlin, Tel. 030/8181 970	44	B2
6	Sancta-Maria-Schule der Hedwigschwestern Dreilindenstraße 24-28, 14109 Berlin, Tel. 030/8030 3261	45	A3

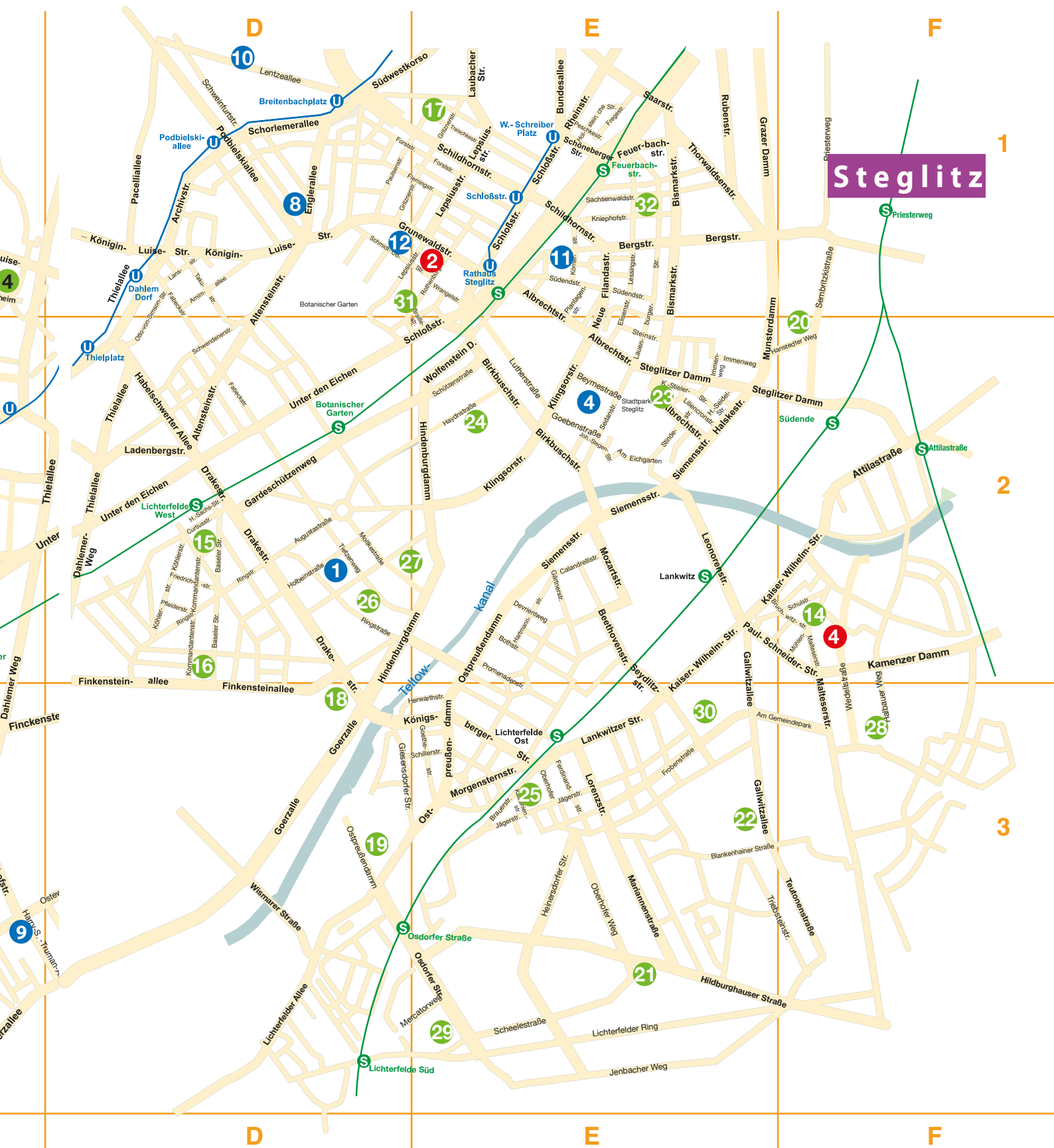
Grundschulen in freier Trägerschaft

Nummer ¹	Schule	Seite	Koordinaten ²
1	Berthold-Otto-Schule Holbeinstraße 21, 12203 Berlin, Tel. 030/833 5090	47	D2
2	Caroline-von-Heydebrand-Schule Klopstockstraße 36-42, 14163 Berlin, Tel. 030/801 6003	48	B2
3	Emil Molt Schule Claszeile 60, 14165 Berlin, Tel. 030/845 7060	49	C3
4	Evangelische Schule Steglitz Beymestr. 6-7, 12167 Berlin, Tel. 030/791 6001	50	E2
5	Freie Schule Anne-Sophie Clayallee 328-334, 14169 Berlin, Tel. 030/84714639-0	51	C2
6	Internationale Montessorischule (IMS) Berlin Zum Heckeshorn 38, 14109 Berlin, Tel. 030/80482270	52	A3
7	Katholische Schule St. Ursula Kleinaustraße 4, 14169 Berlin, Tel. 030/811 3555	53	C2
8	Königin-Luise-Stiftung / Internatsschule für Jungen und Mädchen Podbielskiallee 78, 14195 Berlin, Tel. 030/84181 429	54	D1
9	Phorms Campus Berlin Süd Harry-S.-Truman-Allee 3, 14167 Berlin, Tel. 030/9168 4990	55	C3
10	Private Kant-Schule e.V. mit: • Berlin International School Lentzeallee 8/14, 14195 Berlin, Tel. 030/82 007 790	56	D1
11	• Internationale Schule Berlin Körnerstraße 11, 12169 Berlin, Tel. 030/79 000 390	57	E1
12	• Kant-Grundschule Grunewaldstr. 44, 12165 Berlin, Tel. 030/79 000 340	58	D1
13	Rudolf Steiner Schule Berlin e.V. / Freie Waldorfschule Auf dem Grat 3, 14195 Berlin, Tel. 030/8300 910	59	C1
14	Waldschule Gerdes Salzachstraße 4, 14163 Berlin, Tel. 030/801 5385	60	B2

- 1 Öffentliche Grundschulen im Ortsteil Zehlendorf
- 14 Öffentliche Grundschulen im Ortsteil Steglitz / Sonderheft
- 1 Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt
- 1 Schulen in freier Trägerschaft

Zehlendorf





Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule Montessori-Grundschule

1

Adresse	Am Rohrgarten 7-9, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06K11	Lageplan: B3
Anfahrt	Bus 118, 115 – Haltestelle: Am Rohrgarten				
Schulanfangsphase	1.–3. Klasse	Tag der offenen Tür	29.09.2017		
Schulleitung	Frau Michalsen-Burkardt	Sekretariat	Frau Tutte		
Telefon	030/8090 9984	Fax	030/8090 9027		
Schülerzahl	ca. 415	Anzahl der Klassen	17	Anzahl Lehrer/-innen und Erzieherinnen	34 14
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	Frau Cunnigham		
Schulzweige	Gemeinschaftsschule (GS – Sek I – Sek II)				
Schwerpunkte	Montessori-Pädagogik / differenzierte Leistungsbewertung				
Fremdsprache	Englisch und Französisch				
E-Mail-Adresse	kontakt@grundschule-amrohrgarten.de	Website	www.grundschule-amrohrgarten.de		

Seit 2010/2011 nimmt die Schule am Pilotprojekt GEMEINSCHAFTSSCHULE teil und fusionierte zum 1.8.2016.

Der Schulneubau in der unmittelbaren Nähe der Gartenstadt Düppel ist mit seiner beeindruckenden Architektur, hellen Klassenräumen, 2 Teilungs- und Gruppenräumen pro Etage, einer wettkampfgerechten teilbaren Sporthalle, einer Außensportanlage als dreizügige Grundschule behindertengerecht konzipiert worden. Im Erdgeschoss der Schule befindet sich eine amphitheaterartig angelegte Halle mit einer variablen Bühne, die für Aufführungen, Feste oder Versammlungen genutzt wird.

Hier lernen und arbeiten 402 Schüler und Schülerinnen, 14 Erzieherinnen, 34 Lehrer/-innen, die Schulsekretärin, der Hausmeister, die Konrektorin und die Schulleiterin.

Im Schuljahr 2001/2002 wurde erstmalig jahrgangsübergreifender Unterricht 1–3 in neun Klassen praktiziert. Seit



dem Schuljahr 2004/2005 ist die Jahrgangsmischung in neun Klassen 1–3 und in acht Klassen 4–6 aufgebaut.

In der Zeit von 6 bis 7.30 Uhr und von 13.30 bis 18.00 Uhr ist für die verschiedenen Module das Abschließen eines Hortvertrages mit entsprechenden Kosten nötig. Die Betreuung der Kinder findet in der Zeit von 7.30 bis 13.30 Uhr kostenneutral und verlässlich statt.

Die Schule hat für die nächsten Jahre einen Kooperationsvertrag mit dem Kinderhaus Schlachtensee für 39 Kinder abgeschlossen. Die anderen Kinder werden im Schulgebäude betreut. Das Essen für Hortkinder wird in unserer neuen Mensa angeboten.

Der Unterricht basiert auf den Prinzipien der Montessori-Pädagogik. Es ist eine kinderfreundliche, das individuelle Leistungsvermögen unterstützende Pädagogik, die in vielen Ländern erprobt und praktiziert wird.



Adresse	Schulstraße 4, 14109 Berlin		Schul-Nr.	06G05	Lageplan: A3
Anfahrt	Bus 118, 318				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend (1. bis 3. Jahrgang)	Tag der offenen Tür	27.09.2017, 10–11.30 Uhr		
Schulleitung	Herr Dr. Plessen (Rektor) Herr Kaping (Konrektor)	Sekretariat	Frau Elsholz		
Telefon	030/90299 6926	Fax	030/ 90299 6976		
Schülerzahl	395	Anzahl der Klassen	17	Anzahl Lehrer/-innen	31
barrierefrei	teilweise	Hortbetreuung	auf dem Schulgelände		
Schwerpunkte	Eigenverantwortliches Lernen, Jahrgangsübergreifendes Lernen 1 – 3, Methodentraining und Methodenvielfalt, Inklusive Schule, Inklusive Waldklassen 1 – 3 und 4 – 6				
Fremdsprache	1. Fremdsprache Englisch				
E-Mail-Adresse	info@conrad-schule.de	Website	www.conrad-schule.de		



Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen, Eltern und Schüler der Conrad-Schule sind überzeugt, dass Kinder zum Lernen einen Lebensraum brauchen, in dem sie sich wohl fühlen. Diesen Lern- und Lebensraum möchten wir gemeinsam und mit Freude gestalten. Wir fördern die Kinder gemäß ihrer individuellen Begabungen, Interessen und Bedürfnisse.

Wir legen Wert auf gemeinsames Lernen in jahrgangsübergreifenden Klassen in der erweiterten Schulanfangsphase (1., 2. und 3. Jahrgang) und in Projekten. Das gibt den Kindern zusätzlichen Entwicklungsspielraum und stärkt die Gemeinschaft. Der Unterricht, aktive Pausen, die offene Hort-Arbeit, die Schulstation und zahlreiche Arbeitsgemeinschaften sind Bausteine für einen erfüllten Tag an der Conrad-Schule.

Gute räumliche Gegebenheiten, ob im Schulgebäude, beispielsweise mit zwei Computerräumen und einem Naturwissenschaftsraum, oder auf dem Schulgelände mit den zwei Turnhallen und zwei Sportplätzen und den verschiede-

nen Schulhöfen, bieten in unserer Schule im Grünen vielfältige Möglichkeiten.

- jahrgangsübergreifendes Lernen der Kinder des 1., 2. und 3. Jahrgangs gemeinsam in einer Klasse und regelmäßige Freiarbeit
- Englisch als Begegnungssprache ab 1. Jahrgang / Fachunterricht Englisch ab 3. Jahrgang
- eigenverantwortliches Arbeiten als fester Unterrichtsbestandteil
- Methoden-, Kommunikations- und Teamtraining
- Ganztagsbetreuung mit gemeinsamen Mittagessen
- fest eingebundene Projektwochen
- regelmäßiger Einsatz des Computers im Unterricht
- Teamarbeit im Kollegium
- „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Inklusive Waldklassen 1–3 und 4–6, die einen Großteil ihrer Zeit im Wald oder draußen auf dem Schulgelände verbringen



Dreilinden-Grundschule



3

Adresse	Dreilindenstraße 65, 14109 Berlin		Schul-Nr.	06G09	Lageplan:	A1
Anfahrt	S7-Bhf. Wannsee; Bus 118 – Haltestelle Isoldestraße					
Schulanfangsphase	jahrgangsbezogen	Tag der offenen Tür	22.9.2017, 9–13.30 Uhr, Führungen durch das Schulhaus: 15 und 16.30 Uhr			
Schulleitung	Britta Ullrich (Rektorin), Marcel Scholtke (Konrektor)	Sekretariat	Frau Isaoglu			
Telefon	030/8038 009	Fax	030/8039 224			
Schülerzahl	290	Anzahl der Klassen	12	Anzahl Lehrer/-innen	20	
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja, Freier Träger: tandem-BQG			
Schwerpunkte	Begegnungssprache Englisch ab Klasse 1, schulbezogene Sozialarbeit					
Fremdsprache	Englisch					
E-Mail-Adresse	sekretariat@dreilinden-grundschule.de		Website	www.dreilinden-grundschule.de		

Die Dreilinden-Grundschule wurde 1948 im benachbarten heutigen Gymnasium gegründet und zog 1990 in das jetzige Gebäude. Die zweizügig konzipierte Schule ist behindertengerecht ausgestattet (Fahrstuhl, Toiletten).

Als räumliche Besonderheit bildet eine amphitheaterartig angelegte Versammlungs- und Aufführungshalle mit einer variablen Bühne das Zentrum des Erdgeschosses. Hier finden Versammlungen der Schulgemeinschaft, hauseigene Theater- und Musikaufführungen, zahlreiche Feiern und vieles andere mehr statt.

Die Schule hat ausgedehnte Sportflächen, die auch in den Schulpausen gemeinsam mit dem Gymnasium genutzt werden. Die Schülerinnen und Schüler können nach Unterrichtschluss an zahlreichen Arbeitsgemeinschaften teilnehmen: z. B. Orff-Spielkreise, Tanz, Theater, Computerkurse, Schach, Fußball und Töpfern. Außerdem bietet die Leo-Borchard-Musikschule verschiedene Instrumentalkurse an.

In Klasse 5 und 6 gibt es statt Kreidetafeln interaktive Smartboards. 40 Computer sind in der Schule sowohl im Computerraum als auch in den Klassen im Einsatz.

Die schulbezogene Sozialarbeit ergänzt das pädagogische Konzept der Schule durch Unterrichtsprojekte zusammen mit den Lehrkräften (z.B. „Soziales Lernen“), durch Ausbildung von Konfliktlotsen, durch Angebote von Arbeitsgemeinschaften sowie durch die Bereitstellung von Sport- und Spielmaterial in den großen Pausen.



Seit 2005 ist die Schule als offene Ganztagschule eingerichtet. Als freier Träger sorgt die tandem-BQG mit ihren Erzieher/innen außerhalb der Unterrichtszeiten im Rahmen der Verlässlichen Halbtagsgrundschule von 7.30 bis 13.30 Uhr für die Betreuung der Schüler/innen. Seit dem Schuljahr 2014/2015 ist der Hort im Schulgebäude untergebracht und ergänzt das Angebot der Förderung und Betreuung in der Zeit von 6.00 bis 7.30 Uhr sowie von 13.30 bis 18.00 Uhr.

Zusammen mit dem Gymnasium steht den Schülerinnen und Schülern eine Mensa zur Verfügung.

Der 1985 von den Eltern und Lehrern gegründete Förderverein „Freunde der Dreilinden-Grundschule e.V.“ hat sich die Aufgabe gestellt, die Arbeit der Schule zu unterstützen. Beispiele hierfür sind die Unterstützung von Klassenfahrten, die ein fester Bestandteil des Schullebens sind, und die Ausstattung mit Medientechnik, insbesondere mit Computern.

Erich Kästner Grundschule



4

Adresse	Bachstelzenweg 2–8, 14195 Berlin		Schul-Nr.06G04		Lageplan: C1
Anfahrt	Bus X83, U3 Dahlem Dorf				
Schulanfangsphase	jahrgangsbezogen	Tag der offenen Tür/Infoabend für Erstklässler	Mi, 20.09.2017, 19.00 Uhr		
Schulleitung	Ralf König	Sekretariat	Frau Bohn		
Telefon	030/8441 4860	Fax	030/8441 4865		
Schülerzahl	450	Anzahl der Klassen	17	Anzahl Lehrer/-innen	26
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	6.00 bis 18.00 Uhr (auf dem Schulgelände)		
Schwerpunkte	Lesende Schule, Differenzierung, Begabtenförderung, Orchester, Chor, Schach, Schul-Skireise, Darstellendes Spiel, Konfliktlotsen, Schülerzeitung				
Fremdsprache	Englisch ab Klasse 3, Wahlkurse Französisch in Klasse 4 und Latein in Klasse 5/6				
Website	www.erich-kaestner-grundschule-berlin.de	E-Mail	eks-sekretariat@t-online.de		



Die Erich Kästner Grundschule stellt sich vor

Das Gebäude unserer Schule wurde 1965 im Pavillonstil mit zwei Klassenräumen je Jahrgang errichtet. 1997 wurde sie vergrößert und verfügt seitdem über drei Klassenräume je Jahrgang und zusätzlich über Fachräume. Die Erich Kästner Grundschule ist eine offene Ganztagschule mit dem Angebot der ergänzenden Förderung und Betreuung inklusive Mittagsversorgung am Standort. Der Sportunterricht findet in einer großen modernen Sporthalle statt. Ein kleiner Sportplatz und ein gut ausgestatteter Pausenhof ergänzen das Schulgelände.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für die weiterführende Schule umfassend vorzubereiten und die Persönlichkeitsentwicklung zu begleiten.

Die Erich Kästner Grundschule organisiert die Schulanfangsphase jahrgangsbezogen, dennoch gibt es zwischen den Jahrgängen 1 und 2 gemeinsame jahrgangsgemischte Projektstage. Von der dritten Klasse an wird Englischunterricht erteilt. Ab der Jahrgangsstufe 3 fördern wir kognitiv begabte Schülerinnen und Schüler der Erich Kästner Grundschule in Vormittagskursen und am Nachmittag auch Schüler/-innen aus der Region im Verbund mit dem Arndt-Gymnasium.

Der Schwerpunkt für obere Jahrgänge ist der Wahlpflichtunterricht „Lernen in Modulen“ in 5 Fächern: Mathematik, Sprache (Französisch/ Latein), Kunst, Naturwissenschaft und Musik. Dieser ist für den Jahrgang 4 klassenübergreifend mit 1 Wochenstunde und für die Jahrgänge 5/6, jahrgangsgemischt in 2 Wochenstunden organisiert.

Für die Schüler stehen vernetzte PC-Arbeitsplätze in den Klassenzimmern zur Verfügung. In Mathematik, Deutsch und Englisch unterstützen PC-Lernprogramme den Regelunterricht. Einige Klassenräume verfügen über moderne „Smartboard“-Tafeln.

Grundschule am Buschgraben



Adresse	Ludwigsfelder Straße 43-47, 14165 Berlin		Schul-Nr.	06G10	Lageplan:	B3
Anfahrt	Bus 115, 101 und 623					
Schulanfangsphase	jahrgangsbezogen	Tag der offenen Tür	26.09.2017, 16.15–18 Uhr			
Schulleitung	Frau van Dorp	Sekretariat	Frau Nasick (ab 18.10.2017)			
Telefon	030/802 50 18	Fax	030/802 16 53			
Schülerzahl	258	Anzahl der Klassen Willkommensklasse	12 1	Anzahl Lehrer/-innen Erzieher/-innen	24 16	
barrierefrei	nur im Freizeitbereich	gebundener Ganztags- betrieb	Tel.-Freizeitbereich: 030/8100 5943 Erzieherkoordinatorin: Frau Hulde			
Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegte Schule – gesunde Schule • Schülerbeteiligung z.B. im Schülerparlament • Schulstation 					
Fremdsprache	1. Fremdsprache Englisch / AG Englisch Klasse 1 und 2					
E-Mail-Adresse	kontakt@grundschuleambuschgraben.de		Website	www.grundschuleambuschgraben.de		

Vorteile der gebundenen Ganztagschule:

Einheit von Lernen, Spielen, Freizeitgestaltung, kostenfreie Betreuung von 7.30 Uhr bis 16 Uhr. Die Lerngruppe bleibt in der Unterrichtszeit, der Schulaufgaben- und in der Freizeit zusammen. Gemeinsames Lernen, Essen und Spielen betreut durch die vertrauten Lehr- und Erzieherkräfte in den Räumen des Schulgebäudes.

Besondere Schwerpunkte:

- Bewegungs- und Gesundheitsförderung
- Teilnahme an Wettbewerben: Vorlesewettbewerb, Mathematikwettbewerbe (Känguru), Sportwettbewerbe
- soziales Miteinander
- Schülerbeteiligung – auch im Schülerparlament
- Schüler/-innen als Schulwegpatinnen und -paten ab Jahrgangsstufe 5 in Kooperation mit Polizeiabschnitt 43
- Lesepatinnen in den Jahrgangsstufen 1 – 3
- Vielfältige Zusammenarbeit mit unserer Schulstation „Regenbogen“
- Konfliktlotsenausbildung in den 5. und 6. Jahrgangsstufen
- Präsentationen auch im Rahmen der monatlichen Schülervollversammlung
- AG-Angebote z.B. in Kooperation mit Sportvereinen, Reit- und Fahrverein Zdf. e.V., Zephir gGmbH e.V.
- Das Mittagessen für Ihre Kinder liefert die Handfest GmbH (verbindliche Teilnahme).



Unterricht

Der Unterricht findet rhythmisiert über den ganzen Tag verteilt statt. Arbeits-, Pausen- und Spielzeiten wechseln sich ab. Die Betreuung wird durch Lehr- und Erzieherkräfte sowohl gemeinsam als auch einzeln übernommen.

Betreuungszeiten

Die Betreuung Ihres Kindes für den Zeitraum von 7.30 bis 16 Uhr ist garantiert und für Sie auch verbindlich. Der Stundenplan in den jeweiligen Jahrgangsstufen berücksichtigt eine enge Verzahnung mit den Betreuungszeiten durch die Erzieher/-innen und ermöglicht so eine Verteilung der Unterrichtsstunden im Wechsel mit ergänzenden Angeboten und Freizeit über den gesamten Tag. Die Betreuung Ihres Kindes



ist für Sie kostenfrei. Kostenpflichtig sind dagegen die betreuten Ferienzeiten, in denen die Kinder aus unserem besonderen Ferienangebot verschiedene Aktivitäten wählen können.

Johannes-Tews-Grundschule



6

Adresse	Wasgenstraße 50, 14129 Berlin		Schul-Nr.	06G03	Lageplan: A3
Anfahrt	Bus 118 – Haltestelle Wasgenstraße; Bus 112 – Haltestelle Krankenhaus Hubertus				
Schulanfangsphase	jahrgangsgebunden	Tag der offenen Tür	26.09.2017, 16–18 Uhr (Neubau, Tewsstr. 16a)		
Schulleitung	Frau Burkuhl	Sekretariat	Frau Ahlgrimm		
Telefon	030/803 20 72	Fax	030/8049 1348		
Schülerzahl	442	Anzahl der Klassen	19	Anzahl Lehrer/-innen	27
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	sekretariat@jtg.berlin.de		Website	www.johannes-tews-grundschule.de	

Besondere Schwerpunkte unserer Schule:

Förderung von Fachkompetenzen und Sicherung der Schullaufbahn der Schüler/-innen durch Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung der Kinder in einem positiven sozialen Klima unter Beteiligung der Schüler/-innen und Eltern am Schulleben sowie Kooperation mit gesellschaftlichen Partnern.



Die Johannes-Tews-Grundschule liegt im Ortsteil Nikolassee. Ihren Namen erhielt sie im Jahre 1970 nach dem Pädagogen und Schulpolitiker Johannes Tews.

Die Schule ist dreieinhalbzügig und umfasst die Klassenstufen 1–6. Die Schulanfangsphase wird jahrgangsgebunden in einem Filialgebäude mit eigenem Schulhof in der Tewsstraße 16a unterrichtet. Die Klassenstufen 3–6 befinden sich gemeinsam mit dem Werner-von-Siemens-Gymnasium im Hauptgebäude Wasgenstraße 50.

Alle Schüler sollen durch ein individualisiertes und differenziertes Lernangebot optimal nach ihren Möglichkeiten gefördert werden. Ab der Klassenstufe 3 wird Englisch als 1. Fremdsprache erteilt. In den Klassenstufen 5 und 6 gibt es Wahlangebote zur Schwerpunktbildung sowie jeweils eine Wochenstunde „Sozialkompetenzen“.

Die Schüler/-innen können aus einem vielseitigen Angebot von Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag nach ihrem Interesse wählen und freiwillig daran teilnehmen (siehe Homepage der Schule).

Die Ergebnisse aus diesen Arbeitsgemeinschaften finden ihre Niederschläge in erfolgreichen Teilnahmen bei sportlichen Wettkämpfen und bei festlichen und kulturellen Veranstaltungen sowie Jugend forscht. Ein Förderverein unterstützt engagiert die Arbeit der Mitarbeiter/-innen der Schule.

Seit 2005 bietet die Johannes-Tews-Grundschule im Rahmen des offenen Ganztagsbetriebes an den Standorten Tewsstraße 16a und Beskidenstraße 7 eine Ergänzende Förderung und Betreuung an.

Eine Kooperation besteht u. a. mit dem „Berliner Yacht-Club e. V.“, „CBB – Computer Bildung Berlin“, dem Mittelhof e.V., der „Leo-Borchardt-Musikschule“ sowie mit der Stadtbibliothek Steglitz-Zehlendorf und dem Polizeiabschnitt 43.

Weitere aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.johannes-tews-grundschule.de



John-F.-Kennedy-Schule

Adresse	Teltower Damm 87-93, 14167 Berlin		Schul-Nr.	06K01	Lageplan: C3
Anfahrt	S1-Bhf. Zehlendorf; Bus 285, X 10				
Schulanfangsphase	Eingangsklasse	Sekretariat	Julia Lucke, Beth Coffey		
Schulleitung	Magdalena Ohlendorf, Kommissarische Deutsche Schulleiterin der Grundschule Rasco Cortinas, Amerikanischer Schulleiter der Grundschule				
Telefon	030/90299 5711	Fax	030/90299 6176		
Schülerzahl	815	Anzahl der Klassen	35	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 70
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
Schulzweige	Grund- und Oberschule				
Schwerpunkte	Sprachen: Deutsch und Englisch				
Fremdsprache	Bitte beachten Sie unsere Website.				
E-Mail-Adresse	elementaryschool@jfkberlin.org		Website	www.jfks.de	

Willkommen an der John-F.-Kennedy-Elementary School!

Der JFK Elementary School ist eine zweisprachige, bikulturelle, deutsch-amerikanische öffentliche Schule. Die Elementary School/Grundschule zählt zu den renommiertesten in Berlin mit fünf Klassen in jeder Klassenstufe – Eingangsklasse bis 6 Stufe. Zusammen mit der High School/Oberschule bildet sie eine Einheit.

Das akademisch anspruchsvolle Programm orientiert sich am deutschen und amerikanischen Curriculum. Nach der 6. Klasse wechseln fast alle Schüler in die 7. Klasse der Oberschule/High School.

Außerschulische Aktivitäten, ein starkes Musik- und Theaterprogramm sowie viele Sportmöglichkeiten ergänzen das Angebot der Schule.

Wichtig: Die Aufnahmemöglichkeiten sind begrenzt und werden durch das JFKS-Schulgesetz geregelt (siehe www.jfks.de).



Die John-F.-Kennedy-Schule steht für eine zweisprachige, bikulturelle Bildung in einer multikulturellen Schulgemeinschaft. Deutsch und amerikanischen Schülerinnen und Schüler sind in der gleichen Klasse. Wesentliche Ziele der Schule sind die Entwicklung von Respekt, Toleranz und Verständnis füreinander und für die Partnerkultur.

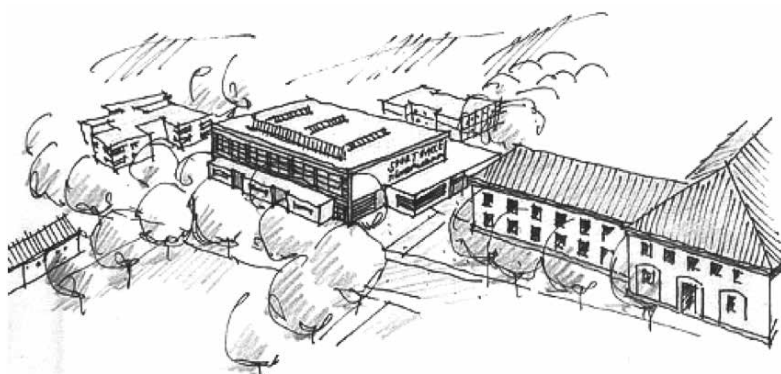


Mühlenau-Grundschule



8

Adresse	Molsheimer Straße 7, 14195 Berlin		Schul-Nr.	06G06	Lageplan: C2
Anfahrt	Bus: M48, 101 – Berliner Str./Holländische Mühle; Bus 115, 285, 623, X10 – Clay-/ Schützallee S1-Bhf. Sundgauer Straße, U3-Bhf. Thielallee				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend	Tag der offenen Tür	nein		
Schulleitung	Herr Herz	Sekretariat	Frau Magnus		
Telefon	030/832 50 99	Fax	030/832 9622		
Schülerzahl	663	Anzahl der Klassen	28	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 45
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	Tel.-Nr.: 831 10 35		
Fremdsprache	Fremdsprache ab 3. Klasse: Englisch oder Französisch				
E-Mail-Adresse	muehlenau.cids@t-online.de		Website	www.muehlenau.de	



Die Mühlenau-Grundschule bietet mehr als Schule!

Vielfältige Aktivitäten prägen das Bild der „Mühle“ und machen den Schulalltag lebendig. Obwohl unsere Schule mit ca. 670 Schülern die größte Grundschule im Bezirk ist, zeichnet sie sich durch Übersichtlichkeit und eine familiäre Atmosphäre aus.

Wir pflegen unser jahrgangsübergreifendes soziales Netz und fördern es z.B. durch zahlreiche Schulfeste, ein gemeinsames gesundes Klassenfrühstück, ein vielfältiges Angebot von Arbeitsgemeinschaften und durch soziale Stunden. Das Herz unserer Schule ist der grüne Schulhof mit seiner Kletterburg, den Turngeräten, den vielen Grünbereichen, dem Sportplatz und den großen Freiflächen zum Spielen und Toben. Unsere neue, große Dreifachsporthalle ermöglicht es, sportliche Aktivitäten besonders zu fördern. Seit Jahren sind unsere Schüler/innen erfolgreich bei den Wettbewerben der Berliner Schulen.

Wir nehmen Kinder ernst und möchten sie für die Schule fit machen.

So wird ihnen neben „Rechnen, Lesen und Schreiben“ auch soziale Kompetenz vermittelt. Konflikte lösen die

Schüler immer häufiger mithilfe gleichaltriger Konfliktlotsen – unterstützt durch die Sozialpädagogen des „Lichthofs“, unserer Schulstation. Die Schulstation ist für alle Schüler eine beliebte Anlaufstelle – nicht nur bei Problemen.

Neben der Förderung eines respektvollen Miteinanders ermuntern wir unsere Schüler auch zu einem ebenso respektvollen Umgang mit der Umwelt.

Wir führen die Titel „Umweltschule in Europa“, „Berliner Klimaschule“ und „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Die „Mühle“ ist eine offene Schule, die durch die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Partnern Kompetenzen bündelt und Kapazitäten schafft.

Unser Schülerclub „Move it“ im Nachbarschaftshaus an der Wannseebahn ist eng mit dem Konzept unserer Schule verbunden und spricht vor allem die älteren Schüler an. Die Mühlenau-Grundschule gestaltet in Kooperation mit dem Nachbarschaftshaus an der Wannseebahn schon seit dem Jahr 2005 erfolgreich den offenen Ganztagsbetrieb.

Der Schulhort bietet die Betreuung in der Zeit von 6-7.30 Uhr und von 13.30-16 bzw. 18 Uhr und neben dem Mittagessen, der Hausaufgabenbetreuung ein vielfältiges Werkstattangebot.

Übrigens: Das Mittagessen kann auch von allen anderen Schülern unserer Schule in Anspruch genommen werden.

Nord-Grundschule



9

Adresse	Potsdamer Straße 7, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06G01	Lageplan:	C2
Anfahrt	Bus X10 – Haltestelle Zehlendorf Eiche					
Schulanfangsphase	jahrgangsbezogen	Tag der offenen Tür Informationsabend	Freitag, 22.09.2017, 8.00–9.35 Uhr im Unterricht Montag, 18.09.2017, 19 Uhr			
Schulleitung	Frau Leisner	Sekretariat	Frau Udes			
Telefon	030/90299 5468	Fax	030/90299 6151			
Schülerzahl	392	Anzahl der Klassen	17	Anzahl Lehrer/-innen	30	
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	Frau Zeugmann			
Schwerpunkte	Kulturelle Bildung & Soziales Lernen					
Fremdsprache	Englischangebote ab Klasse 1					
E-Mail-Adresse	sekretariat@nordgrundschule.de		Website	www.nordgrundschule.de		

Die Nord-Grundschule befindet sich im Ortszentrum Zehlendorfs an der Potsdamer Straße zwischen Onkel-Tom- und Fischerhüttenstraße und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Der Schulstandort blickt auf eine mehr als 140-jährige Geschichte zurück.



Ausstattung:

- behindertengerechtes Gebäude Baujahr 1979 (Aufzug, keine Schwellen, Behinderten-WC)
- ansprechend gestaltete Räume und Mensa für die ergänzende Tagesbetreuung (kostenpflichtig)
- Medienecken in den Klassen, Computerraum mit 28 Arbeitsplätzen
- Nawi-Raum, Werkraum, Mediothek, großer Mehrzweckraum mit Bühne, Kunstraum
- große, gut ausgestattete Sporthalle
- 2 Spielhöfe mit Klettergeräten, Fußballtoren, Basketballkörben, Tischtennisplatten, während der Pausen Ausleihe von Kleinspielgeräten und Begleitung durch Konfliktlotsen, 9 Smartboards



Aktivitäten:

- regelmäßige Feste und Klassenfahrten, Projektstage, Tag der offenen Tür, Theaterbesuche etc.
- Teilnahme an Wettbewerben in Sport, Mathematik, Englisch, Kunst und Naturwissenschaft

Arbeitsgemeinschaften:

Chor, Computer, Badminton, Basketball, Fußball, Kochen, Mediation, Theater, Töpfern und Werken, Judo, Leseratten, Cheerleading

Unser Leitbild: Unser Leitbild: Wir wollen unsere Schule als einen Ort der Begegnung gestalten, mit dem sich die Schüler, Lehrer und Eltern identifizieren und den sie als Mittelpunkt des Lernens begreifen.

Wir sind eine Schule,

- die zu Toleranz, sozialem Verhalten und gegenseitigem Respekt erzieht
- die das kulturelle Leben miteinbezieht
- die durch eine anregend gestaltete Lernumgebung und ein vielfältiges Angebot an Aktivitäten auf die Interessen der Schüler/-innen eingeht oder diese weckt
- in der Schüler das Lernen lernen.



Quentin-Blake-Grundschule



10

Adresse	Hüttenweg 40, 14195 Berlin		Schul-Nr.	06G12	Lageplan: C2
Anfahrt	Bus: 110, 115, 285, 623, X10, M11, U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim				
Schulanfangsphase	homogen	Tag der offenen Tür	20.09.2017, 17–19 Uhr		
Schulleiterin	Angelika Kuntzsch	Sekretariat	Christina Biernoth		
Telefon	030/90299 8031	Fax	030/90299 8025		
Schülerzahl	420	Anzahl der Klassen	19	Anzahl Lehrer/-innen	46
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja		
Schulzweige	Zweizügige Europaschule, 1.–4. Klasse Regelschulzweig				
Schwerpunkte	bilingualer Unterricht ab 1. Klasse Englisch/Deutsch				
Fremdsprache	Französisch				
E-Mail-Adresse	info@quentin-blake-europe-school.de	Website	www.quentin-blake-europe-school.de		

Die Quentin Blake Europa Schule ist eine Grundschule mit besonderer pädagogischer Prägung. Ziel ist die integrierte Erziehung bilingualer Lerngruppen in einem durchgehend zweisprachigen Unterricht, Englisch und Deutsch sind ab der 1. Klasse gleichberechtigte Unterrichtssprachen. Das Sprachenprofil der QBES vermittelt Sprachkompetenz auf Mutter- und Partnersprachenniveau. Ungefähr die Hälfte der Schüler/-innen und Lehrer/-innen sprechen als Muttersprache Englisch, in vielen Familien gibt es noch weitere Sprachen. Auf Grund der großen Verbreitung der englischen Sprache bildet die Schulgemeinschaft der QBES einen sehr lebendigen kulturellen Hintergrund. Schüler/-innen und Lehrer/-innen stammen aus Australien, Kanada, Frankreich, England, Irland, Schottland, Kenia, Südafrika, den USA und vielen anderen Ländern.

Jede Klasse setzt sich etwa zur Hälfte aus englisch- und deutschsprachigen Schülern/-innen zusammen. Alle Klassenstufen werden jeweils von deutschen und englischen Lehrer/-innen unterrichtet. In kleinen Teilungsgruppen wird sowohl der muttersprachliche als auch partnersprachliche Unterricht durchgeführt. Die Fächer Sachkunde (Topic), Musik, Kunst und ab der 5. Klasse Science, Geschichte, Erdkunde werden für alle gemeinsam auf Englisch unterrichtet. Mathematik wird in Deutsch vermittelt. In den Klassen fünf und sechs lernen alle Schüler/-innen auch Französisch.

Seit 2014 bietet die QBES auch die Beschulung in einem Regelschulzweig für die Klassenstufen 1–4 an. Die Klassen des Regelschulzweiges sind in Form der offenen Ganz-



tagsschule organisiert. Selbstverständlich nehmen alle Regelschüler am bikulturellen Schulleben (Assemblies, Halloween, Fun-run, Easter-egg, Fasching, etc.) aktiv teil. Durch Buchung eines Betreuungsmoduls können die Kinder der Regelschulklassen am gebundenen Ganzttag teilnehmen und auch alle englischsprachigen AGs nach Unterrichtschluss (13.35 Uhr) besuchen.

Die Quentin Blake Europa Schule ist eine gebundene Ganzttagsschule. Das heißt, für alle Europaschüler/innen besteht eine Präsenzpflcht von 8 bis 16 Uhr. Im Schuljahr 2017/18 wird die Rhythmisierung des Ganztages durch die Weiterführung eines Mittagsbandes und veränderte Pausenregelungen systematisch ausgebaut.

Interkulturelle Erlebnisse und Erfahrungen können dadurch nicht nur im Unterricht, sondern auch in außerunterrichtlichen Ganztagsaktivitäten vermittelt werden. Verantwortlich für die unterrichtsergänzenden Bildungs- und Betreuungsangebote ist die Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft gGmbH (tjfbg).

Schweizerhof-Grundschule



11

Adresse	Leo-Baeck-Straße 28-30, 14167 Berlin		Schul-Nr.	06G08	Lageplan: C3
Anfahrt	Bus X10, 285; Bus 112 – Haltestelle Jänickestraße				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend 1/2	Tag der offenen Tür	29.09.2017, 8.00 Uhr, Inforunde: 8.30 Uhr		
Schulleitung	Astrid Lewin / Simone Hellmuth (Konrektorin)	Sekretariat	Frau Engel		
Telefon	030-90299 5475	Fax	03 /90 299 6154		
Schülerzahl	460	Anzahl der Klassen	19	Willkommensklassen	1
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	ja	Anzahl Lehrer / Erzieher	35 / 14
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	06G08@06G08.schule.berlin.de		Website	www.schweizerhof-grundschule.de	

Das südliche Zehlendorf mit seinen großzügigen Grünanlagen bietet uns den idealen Rahmen für eine entspannte Schumatmosphäre, in der sich Schüler, Lehrer, Erzieher und Eltern gleichermaßen wohl fühlen. Das Kernstück des Geländes ist der aufwändig gestaltete Schulhof mit einem Märchenwald, dem Säbelzahniger-Zauberbrunnen, einer riesigen Kletterspinne und anderen Spielgeräten, einem Freilichttheater und vielem mehr.



Ziel unserer Unterrichtsarbeit ist es neben der Vermittlung von Fachwissen, das eigenverantwortliche Lernen, die Methoden-, Kommunikations-, Sozial- und Teamkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu fordern. Dazu stehen uns u.a. nicht nur zwei Computerräume, Computer und/oder Smartboards in den Klassenräumen zur Verfügung, sondern auch Freiarbeitsmaterial, das von SuS zusätzlich genutzt werden darf. Wir legen auf soziales Lernen großen Wert. Daher bieten wir Sozialkompetenz-Unterricht an, in dem wöchentlich der Klassenrat stattfindet und achtsamer Umgang miteinander oder gemeinsames Lernen trainiert wird. Jährlich werden Konfliktlotsen ausgebildet, die ein friedliches Miteinander in der Schule unterstützen.

Das jahrgangs-übergreifende Lernen (JÜL) in der Schulanfangsphase (1. und 2. Klasse), die Integration von Kindern mit und ohne Behinderung stellen einen festen Bestandteil in unserem Schulalltag dar. Damit Schule nicht nur ein Lernort, sondern ein Lebensraum für unsere Schülerinnen ist, finden in den Räumen der Schule folgende unterstützende Kurse statt: Nachhilfeunterricht, Lerntherapie und Ergotherapie für die Schulanfangsphase. Durch diese Kooperationen entfällt für berufstätige Eltern ein zusätzlicher Weg. Die Absprache zwischen Eltern, Lehrern, Erziehern und Therapeuten ist kurzfristig möglich und erhöht damit den Erfolg für die Schülerinnen. Weitere außerschulische Partner finden Sie auf unserer Homepage. Seit dem Schuljahr 2015/2016 wurde ein neu errichtetes Hortgebäude für die ergänzende Betreuung und individuelle Förderung in Betrieb genommen.

Ein Team von 14 Erzieherinnen betreut die Kinder im Rahmen der verlässlichen Halbtagschule und des offenen Ganztagsbetriebes. Des Weiteren unterstützen die Erzieherinnen erfolgreich die Unterrichtsarbeit in der Schulanfangsphase. Den Kindern steht neben der Hausaufgabenbetreuung ein vielfältiges Freizeitangebot auf dem Schulhof oder im Atelier zur Verfügung. In der lichtdurchfluteten Mensa können alle Schüler das Mittagessen einnehmen.

Unser Förderverein, sowie die Gesamt-Elternvertretung initiieren Kennenlernetreffen für die Eltern der Schulanfänger, den Trödelmarkt und weitere zahlreichen Aktivitäten und unterstützen gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen der Schule wie zum Beispiel das Sommerfest, das Weihnachtssingen, den Familienparklauf, Schülerkonzerte und sonstige Projekte.

Süd-Grundschule



12

Adresse	Claszeile 56/57, 14165 Berlin		Schul-Nr.	06G29	Lageplan: E1
Anfahrt	Bus X10 – Haltestelle Laehrstraße				
Schulanfangsphase	jahrgangsbezogen	Tag der offenen Tür	siehe Homepage		
Schulleitung	Vicki Würsig	Sekretariat	Gabriele Prenzlów		
Telefon	030/84 50 96 38	Fax	030/815 26 30		
Schülerzahl	270	Anzahl der Klassen Willkommensklassen	13 2	Pädagogische Fachkräfte	39
barrierefrei	nein	Koordinierende Fachkraft der EFöB	Carola Henningsen		Tel. 67 03 11 26
Schwerpunkte	Förderung der Lesekompetenz; Sportbetonung; Schul-Ski-Reise IT, Musiktheater, Chor				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	info@sued-grundschule.de	Website	www.sued-grundschule.de		

Die zweizügige Süd-Grundschule ist eine Verlässliche Halbtags-Grundschule (VHG) und liegt ca. 5 Minuten vom Teltower Damm entfernt in einem locker bebauten, grünen Wohngebiet.

In der Schulanfangsphase werden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 und 2 jahrgangsbezogen mit individualisierten Arbeitsplänen unterrichtet. Zurzeit lernen 20 Kinder in 2 Willkommensklassen und nehmen bereits teilweise erfolgreich am Unterricht der Regelklassen teil.

Die Schulgebäude verfügen über große, helle Unterrichts- und Betreuungsräume sowie diverse Teilungs- und Fachräume (Musiksaal, PC-Raum mit 28 Arbeitsplätzen, Nawi-Raum, Werk- und Kunsträume im Keller), die überwiegend mit Smartboards ausgestattet sind. Allen Klassen stehen jeweils 4 bis 6 Computer zur Verfügung. Die Rechner haben einen Internetzugang und sind untereinander vernetzt. Im PC-Raum haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, vielfältige unterrichtsergänzende Lernprogramme zu nutzen und sich Informationen aus dem Internet für Referate und Präsentationen zu beschaffen.

Hinter der Schule befindet sich ein großer Sportbereich und die Schulhöfe bieten unseren Schülerinnen und Schülern in den Pausen abwechslungsreiche Bewegungsmöglichkeiten. Die Süd-Grundschule ist seit 1990 eine sportbetonte Grundschule mit dem freiwilligen Angebot einer 4. Sportstunde pro Woche und vielfältigen Sport-Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag. Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule beteiligen sich berlinweit erfolgreich an einer Vielzahl sportlicher

Wettkämpfe und wir führen gemeinsam mit ihnen jedes Jahr eine Schul-Skifahrt nach Österreich durch.

Im gegenüberliegenden Gebäude befindet sich die Ergänzende Förderung und Betreuung. Dort werden z. Zt. 130 Kinder betreut. Sie erhalten ihr Mittagessen, werden beim Anfertigen ihrer Hausaufgaben unterstützt und können verschiedene Freizeitangebote wahrnehmen.

Die Kooperation mit dem „Mittelhof e.V.“ ermöglicht uns eine offene schulbezogene Jugendarbeit mit den Schüler/-innen der Klassenstufen 5 und 6 im „Südstern“. Neben dem Schulcafé gibt es diverse Freizeitangebote wie „Theater“, kreatives Gestalten und eine individuelle Hausaufgabenbetreuung. Es besteht eine enge Kooperation mit dem „Mehrgenerationenhaus Phoenix“, in dem spannende und abwechslungsreiche Ferienprogramme stattfinden.

Durch die Kooperation mit contact – Jugendhilfe und Bildung gGmbH, einem anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, ist es uns möglich, den Schülerinnen und Schülern und ihren Familien effektive, zielgerichtete und individuelle Unterstützung in den Bereichen Erziehungshilfe, Schulbezogene Jugendhilfe und Jugendarbeit anzubieten.



Die Eltern und der Förderverein der Süd-Grundschule beteiligen sich sehr engagiert an der Gestaltung des Schullebens.

Zinnowwald-Grundschule



13

Adresse	Wilskistraße 78, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06G07	Lageplan: B2
Anfahrt	U3-Bhf. Krumme Lanke; Bus 118				
Schulanfangsphase	jahrgangübergreifend	Tag der offenen Tür	26. 09.2017, 16–18 Uhr		
Schulleitung	Frau Mojem	Sekretariat	Frau Stiller		
Telefon	030/90299 5586	Fax	030/90299 6152		
Schülerzahl	ca. 400	Anzahl der Klassen	18	Anzahl Lehrer/-innen	36
barrierefrei	nein	Ergänzende Betreuung	im Schulgebäude		
Schwerpunkte	Theater, Kunst, Musik, Bewegung				
Fremdsprache	Englisch, zum Teil Französisch				
E-Mail-Adresse	sekretariat@zinnowwaldschule.de	Website	www.zinnowwaldschule.de		

Unsere Schule liegt in einem Waldgebiet und wurde um 1930 bei der Besiedelung Zehlendorfs erbaut. Sie ist zweigeschossig und denkmalgeschützt. Im 2. Weltkrieg wurde unser Haus unterschiedlich genutzt, zum Beispiel als Lazarett; es ist seit 1950 wieder eine Schule.

Unser Gelände umfasst den naturnah gestalteten Schulhof, unseren Schulgarten, zwei Sporthallen und ein Freilufttheater. Das Ernst-Reuter-Sportfeld nutzen wir für Sportveranstaltungen.

Wir haben je einen Fachraum für Naturwissenschaften, Kunst, Werken und Französisch sowie zwei für Musik, Religion und eEducation. Filmraum, Bücherei, Bewegungsbaustelle, kleine Küche und große Aula erweitern unser Raumangebot. Hinzu kommen Räume für die ergänzende Förderung und Betreuung, die Küche und Mensa.

Unsere Klassenräume sind mit 50 m² eher klein; alle Decken sind schallgedämmt.

Wir motivieren unsere Schüler/innen zum selbstständigen und handlungsorientierten Lernen, durch Differenzierung und individuelle Förderung.

Wir fördern Kreativität, Konzentration, Selbstbewusstsein und sozialen Blick durch musische Erziehung, Projekte in Kunst, Gesang sowie Tanz und Theater.

Theaterarbeit ist im Wahlunterricht und AGs lebendig. In Kooperation mit SuB (Schule und Bewegung) führen wir in der 4. oder 5. Klassenstufe Tanz-Theater Projekte durch. Kunst lebt bei uns u.a. durch die Patenschaft mit dem Haus am Waldsee. In Kooperation mit der Leo-Borchard-

Musikschule haben unsere Schüler/-innen die Möglichkeit, verschiedene Instrumente zu spielen.

Im Wahlunterricht der Klassenstufen 5 und 6 dominieren musisch-ästhetische Angebote.

Sport und Bewegung fördern die Gesundheit und fordern soziale Kompetenzen. Neben dem schulinternen Waldlauf und den Bundesjugendspielen nehmen wir erfolgreich bei regionalen und überregionalen Wettkämpfen teil.

Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften decken ein breites Spektrum ab: Chor, Garten, Basketball, Turnen, Fußball, Rugby, Tennis ...

Unser Förderverein arbeitet initiativ und unterstützt uns bei allen Projekten.



Schulen mit sonderpädagogischem Schwerpunkt

talentCAMPus

Ferienworkshops für Kinder und Jugendliche von 10 – 16 Jahren

Ein *talentCAMPus* ist ein innovatives Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren. Das Besondere ist die Kombination von Bildungsangeboten zur Sprachförderung, zum Umgang mit Informationstechnologien und zur Persönlichkeitsentwicklung mit Angeboten der kulturellen Bildung.

Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern bieten wir seit über drei Jahren regelmäßig Workshops in den Schulferien an. Sie dauern in der Regel eine Woche und finden ganztags statt. Die Teilnahme an unseren Workshops ist kostenfrei (inkl. Mittagessen).

Die Angebote werden im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

→ Aktuelle Informationen zu den Angeboten gibt es auf unserer Internetseite www.vhssz.de und telefonisch in der VHS: 030 – 90299 5020

Unsere Kooperationspartner sind:

- Leo-Borchard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf
- Mehrgenerationenhaus Phoenix des Mittelhof e.V.
- Jugend- und Familienzentrum JeverNeun des Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.
- Eltern beraten Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung e.V.



Biesalski-Schule

mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt
„körperliche und motorische Entwicklung“



Adresse	Hüttenweg 40, 14195 Berlin		Schul-Nr.	06S02	Lageplan: C2
Anfahrt	Bus 115, X10, 285, 623 – Haltestelle Hüttenweg/Clayallee; U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim				
Schulanfangsphase	nein	Tag der offenen Tür	Berufsschule: 21.06.18		
Schulleitung	Frau Kurandt dos Santos	Sekretariat	Sabine Zöller		
Telefon	030/90299 6474	Fax	030/90299 8020		
Schülerzahl	218	Anzahl der Klassen	31	Anzahl Lehrer/-innen	49
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja		
Schulzweige	Grundschule, ISS, Berufsschule (BS) mit sonderpädagogischen Aufgaben				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	bueo@biesalski-schule.de	Website	www.biesalski-schule.de		

Unsere Schule liegt am Hüttenweg, in der Nähe des Grunewalds. Sie wurde 1904 von dem Orthopäden Konrad Biesalski gegründet und zog bald danach auf das Gelände des „Oskar-Helene-Heims“. Die Biesalski-Schule nimmt Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ auf, zu einer Klasse gehören etwa 6 bis 10 Schülerinnen und Schüler. Wir unterrichten nach folgenden Rahmenlehrplänen: Grundschule, Integrierte Sekundarschule und Förderbedarf Lernen.

Anschließend bietet unsere Berufsschule den einjährigen berufsqualifizierenden Lehrgang BQL in den Berufsfeldern Wirtschaft, Verwaltung und Hauswirtschaft, sowie die zweijährigen berufsqualifizierenden Lehrgänge BQL-FL in den Bereichen Gartenbau und Landschaftspflege, Hauswirtschaft und Büro an.

Pädagogische Schwerpunkte:

- binnendifferenzierter und projektorientierter Unterricht – unterstützte Kommunikation
- Computereinsatz in allen Klassen
- breites und differenziertes Sportangebot
- Maßnahmen gegen Gewalt/Mediation
- Tag der offenen Tür und Schnuppertage
- Praktika
- breites Schülerfirmenangebot
- Berufsorientierung und -begleitung

Organisation im Unterricht

Teamteaching

- klassenübergreifender Unterricht in den Fächern Mathematik und Deutsch
- Schülerfirma: Biesalski-Markt
- Projektwochen und Projekttag (klassenübergreifend)
- Schulstation (in- und außerhalb des Unterrichts)
- Förderung/Betreuung im offenen Ganztagsprinzip
- Betreuer/-innen, pädagogische Unterrichtshilfen, Schulförder/-innen und eine Schulkrankenschwester als zusätzliche Hilfen in den Klassen
- berufsvorbereitende und -begleitende Maßnahmen/ Duales Lernen

Biesalski-Schule Schulalltag:

- Unterricht von 8.00-13.30 bzw. 15.10 Uhr
- Betreuung in der verlässlichen Halbtagschule
- Therapien (einzeln oder unterrichtsbegleitend): Logopädie, Physiotherapie (auch Hilfsmittelberatung), Ergotherapie (auch Hilfsmittelberatung)

Arbeitsgemeinschaften von 13.40-15.10 Uhr

Rollstuhlsport, Fußball/Rollifussball, Garten, Hockey, Basketball, Inliner/ Waveboard, Reiten, Psychomotorik, Kochen, Konfliktlotsen, Kunst, Film, Musik, Schülerzeitung, Theater und Vielfalt



Johann-August-Zeune-Schule

für Blinde und Berufsfachschule Dr. Silex Förderzentrum Sehen

Adresse	Rothenburgstraße 14, 12165 Berlin		Schul-Nr.	06S05	Lageplan: D1
Anfahrt	Bus: 180,183, X 83, M48, 170, M85, 277, 280, 283; U9/S1-Bhf. Rathaus Steglitz				
Schulanfangsphase	ja	Tag der offenen Tür	Juli 2018		
Schulleitung	Herr Schumacher	Sekretariat	Frau Kaspar		
Telefon	030/90299 2390	Fax	030/90299 2013		
Schülerzahl	110	Anzahl der Klassen	24	Anzahl Lehrer/-innen	75
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja		
Schulzweige	Grundschule, Integrierte Sekundarschule, Berufsfachschule, Schule für Geistigbehinderte				
Schwerpunkte	Beschulung und Förderung von blinden und hochgradig sehbehinderten Schüler/-innen				
Fremdsprache	Englisch, Französisch				
E-Mail-Adresse	sekretariat@zeune-schule.de		Website	www.zeune-schule.de	

Die Johann-August-Zeune-Schule ist eine Schule für Blinde und hochgradig Sehbehinderte. Wir sind eine Regelschule mit Grundschule, Integrierter Sekundarschule, Gymnasium in Kooperation mit dem auf dem gleichen Gelände befindlichen Fichtenberg-Gymnasium, eine Berufsfachschule und Berufsschule und eine Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“. Wir legen großen Wert auf Inklusion/Integration. So betreuen wir mit unseren Lehrern alle blinden und hochgradig sehbehinderten Schüler in ganz Berlin.

Konkret bieten wir folgende Bildungsgänge an:

- Grundschule mit dem Förderschwerpunkt „Sehen“ 1.- 6. Jahrgangsstufe
- Integrierte Sekundarschule ab 7. Jahrgangsstufe
- Schule mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ und „Sehen“: Klassen für sehgeschädigte Lernbehinderte 3-10. Jahrgangsstufe
- Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ und „Sehen“: Klassen für sehgeschädigte geistig Behinderte 1.-12. Jahrgangsstufe
- Berufsfachschule: Fachrichtung Wirtschaft (Abschluss nach 2 Jahren: Staatlich geprüfte Fachkraft für Büro- und Telekommunikation)
- Berufsschule: Fachrichtung Medien- und Informationsdienste (IHK-Abschluss nach 3 Jahren: Fachkraft für Medien- und Informationsdienste)
- Blindentechnische Grundausbildung: (Abschluss nach 1 Jahr: Hauptschulabschluss möglich) Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

Fachrichtung Gesundheit (Masseur, Physiotherapie, Ergotherapie)
 Fachrichtung Handwerk und Industrie

- **Vorschulische Förderung:** für sehgeschädigte Kinder ab dem 3. Lebensjahr
- **Ergänzende Förderung und Betreuung („Hort“):** für Schüler unserer Schule, z.T. in Kooperation mit der Rothenburg-Grundschule
- **Frühförderung:** für sehgeschädigte Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren
- **Ambulanz/Mobile Dienste:** zur Beratung und Betreuung von sehgeschädigten Schülern in anderen Schulen
- **Weitere Dienste für Blinde:** Bibliothek, Museum, Blindenschriftübertragung, Schriftkurse, Beratung für Sehgeschädigte, Therapeutischer Bereich GES (Ergo-, Logo-, Physiotherapie)
- **Beratung und Unterstützung für Sehgeschädigte:** Beratung, Diagnostik, Unterstützung im Unterricht an Regelschulen



Pestalozzi-Schule



Grundschule mit angegliedertem Förderzentrum für die Förderschwerpunkte „Lernen“ und „Geistige Entwicklung“

Adresse	Hartmannsweilerweg 47, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06S01	Lageplan: B2
Anfahrt	Bus 112, 211; U3-Bhf. Krumme Lanke				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend 1. und 2. Klasse	Tag der offenen Tür	siehe Website		
Schulleitung	Sabine Wedekind	Sekretariat	Frau Schirra		
Telefon	90299 5760	Fax	90299 6167		
Schülerzahl	242	Anzahl der Klassen	20	Anzahl Lehrer/-innen	39
barrierefrei	teilweise	Hortbetreuung	im Haus		
Schulzweige	inklusive Grundschulzweig; Förderzentren „Lernen“ Klassen im Schulprojekt „Emotional-soziale Entwicklung“				
Schwerpunkte	Inklusion, duales Lernen, individuelle Lernförderung				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	epost@pestalozzi-schule-berlin.de		Website	www.pestalozzi-schule-berlin.de	

Mitten im grünen Bezirk Zehlendorf befindet sich die Pestalozzi-Schule. In der Nachbarschaft einer ruhigen Einfamilienhaus-Siedlung gelegen ist sie durch die in wenigen Minuten erreichbare U-Bahn und mehrere Buslinien verkehrsgünstig an die City angebunden.

Seit ihrer Gründung blickt die Pestalozzi-Schule auf eine über 80-jährige Geschichte zurück. Am heutigen Standort wurde sie in den 1970er-Jahren als Sonderschule für lern- und geistig behinderte Kinder und Jugendliche konzipiert, entwickelte sich jedoch stetig weiter und passte sich mit eigenen Ambitionen den jeweiligen pädagogischen Strömungen und Reformen an.

So vereinigt sie heute unter ihrem Dach einen integrativen Grundschulzug der Klassen 1 bis 6 sowie ein Sonderpädagogisches Förderzentrum für den Förderschwerpunkt „Lernen“ für die Klassenstufen 3 bis 10.

Darüber hinaus führt die Pestalozzi-Schule in Kooperationen drei Außenklassen für den Förderschwerpunkt „emotionale und soziale Entwicklung“. Seit dem Schuljahr 2010/2011 beteiligt sich der Grundschulteil der Pestalozzi-Schule am regionalen „Schulversuch inklusive Pädagogik und Erziehung“ im Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Inzwischen kooperieren wir mit einer Partnerschule in Mexiko im inklusiven Projekt „Manos“ mit der Zielsetzung des globalen, nachhaltigen Lernens und der Erweiterung der Medienkompetenz.

Unserem Namenspatron Johann Heinrich Pestalozzi und seiner pädagogischen Maxime vom „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ fühlen wir uns insofern verpflichtet, als wir für unsere Schülerinnen und Schüler einen ganzheitlichen, lebensoffenen Unterricht gestalten und dabei abwechslungsreiche, handlungsorientierte Unterrichtsformen anwenden.

In unserem Bestreben, die jeweils neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse aufzunehmen und eine ebenso kindgerechte wie an den aktuellen Standards orientierte Schule zu entwickeln, wird weiterhin der Weg unserer erklärtes Ziel sein.



Peter-Frankenfeld-Schule

mit Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“



Adresse	Wedellstraße 26, 12247 Berlin		Schul-Nr.	06S03	Lageplan: B2
Anfahrt	Bus 181, Bus 283, Bus 187				
kommisarisische Schulleitung	Herr Boettcher	Sekretariat	Frau Peter		
Telefon	030/7720 6560	Fax	030/7720 6589		
Schülerzahl	84	Anzahl der Klassen	13	Anzahl Lehrer/-innen	21
barrierefrei	ja	EFöB	ja, auf dem Schulgelände		
E-Mail-Adresse	info@peter-frankenfeld-schule.de		Website	www.peter-frankenfeld-schule.de	

Wir sind eine Schule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung; die Schülerinnen und Schüler werden in Anlehnung an den Berliner Rahmenplan individuell nach ihren unterschiedlichen Lernvoraussetzungen gefördert.

Neben der Vermittlung der Kulturtechniken (Lesen, Schreiben, Rechnen) auf unterschiedlichen Niveauebenen bilden für unsere mehrfachbehinderten Schüler basale Lernangebote sowie Gebärdensprache und der Umgang mit Bildsymbolen wichtige Bestandteile des Unterrichts.

In der Abschlussstufe werden die Schüler über Lehrgangsangebote wie Gartenarbeit, Werken, Wäschepflege, Medien, Papiergestaltung und Kochen sowie über Praktika in entsprechenden Einrichtungen verstärkt auf die berufliche Zukunft in Werk- und Fördereinrichtungen vorbereitet.

Weitere Lernbereiche sind: Hauswirtschaft, Umwelt und Natur, musisch-ästhetische Erziehung, Werken, Sport- und Schwimmunterricht.

Klassenübergreifend werden Musikprojekte wie Trommeln, Gebärdchor, Tanz und Schwarzlicht/Theater, Sportprojekte wie Fußball und Hockey sowie Lach-Yoga und Snoceln angeboten.

Unsere Schule gibt es seit 1981; speziell ausgebildete Lehrkräfte, pädagogische Unterrichtshilfen, Betreuer, Schulhelfer und Bundesfreiwillige unterrichten, betreuen und unterstützen in 13 Klassen mit jeweils 6 bis 7 Schülern und klassenübergreifend ganztags von 8 bis 15 Uhr.



Hinzu kommt eine therapeutische Abteilung (Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie) und als ergänzendes Angebot ein Hort (Träger: Stadtteilzentrum) für die Betreuung bis 18 Uhr und in den Ferien.

Neben den Klassenräumen mit Haupt- und Nebenraum verfügen wir über ein behindertengerechtes Schwimmbecken, Lehrküche, Musikraum, Werk- und Tonraum, eine Mehrzweck- bzw. Turnhalle sowie über Therapieräume. Ein Schulgarten und ein Spielplatz ergänzen das räumliche Angebot. Unsere Schule ist barrierefrei.

Für schulische Beratung und Vereinbarung von Hospitationsterminen stehen Ihnen unsere Ambulanzlehrer gerne zur Verfügung.

Die Peter-Frankenfeld-Schule wird von einem Förderverein unterstützt. Kontakt gerne per E-Mail: info@peter-frankenfeld-schule.de

Parzival-Schule

Waldorfschule mit Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

Adresse	Quermatenweg 6, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06P07	Lageplan: B2
Anfahrt	U3-Bhf. Krumme Lanke; S1-Bhf. Mexikoplatz; Bus X11, 118, 622 – Haltestelle Krumme Lanke				
Schulanfangsphase	nein	Tag der offenen Tür	26.09.2017, 8.15–12.30 Uhr (bitte anmelden)		
Schulleitung	Herr Herre	Sekretariat	Frau Cramer		
Telefon	030/8181 97-0	Fax	030/8181 9710		
Schülerzahl	133	Anzahl der Klassen	17	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 65
E-Mail-Adresse	info@parzival-schule-berlin.de	Website	www.parzival-schule-berlin.de		

Wir sind eine Waldorfschule.

Wir sind eine staatlich anerkannte Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“. Unsere Unterrichts- und Therapiemethoden gründen sich auf der Menschenkunde und Heilpädagogik Rudolf Steiners. Der Unterricht wird in Anlehnung an den Lehrplan der Freien Waldorfschulen und die entsprechenden Berliner Rahmenlehrplänen erteilt. Ergänzt wird der Unterricht durch Gruppen- und Einzeltherapien wie Musik, Eurythmie, Malen, Plastizieren, Sprachförderung, Physiotherapie, Ergotherapie, Turnen, Schwimmen, Chirophonetik und Massage. Darstellendes Spiel und die dazu gehörigen Theateraufführungen sind über den Unterricht hinaus fester Bestandteil.

Als Ganztagschule unterrichten wir die Schüler von Montag bis Freitag in der Zeit von 8-15 Uhr, danach besteht die Möglichkeit einer Hortbetreuung.

Die Klassenstärke umfasst in der Regel 6 bis 9 Schüler desselben Jahrganges. Alle Kinder durchlaufen gemeinsam die Klassen 1 bis 12. Ein Klassenlehrer begleitet die Schüler von der 1. bis zur 8. Klasse, ein weiterer von der 9. bis zur 12. Klasse.

Von der 9. bis 12. Klasse (Werkoberstufe) liegt der Schwerpunkt in der Werkstattarbeit. Die Schüler lernen unterschiedliche Werkstattbereiche wie Keramik, Holz, Hauswirtschaft, Weberei, Textil, Metall und Kunst intensiv kennen.

Als Nachfolgeeinrichtung der Parzival-Schule existieren die „Werkgemeinschaft für Berlin-Brandenburg“ (sozialtherapeutische Werkstätten) und als Wohneinrichtung für erwachsene Menschen mit Behinderung die „Stadtgemeinschaft Berlin“ sowie die „Lebensgemeinschaft Rohrlack/Vichl“ bei Neuruppin.



Das Schulgelände der Parzival-Schule, das wir der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin verdanken, liegt am südlichen Rande des Grunewalds nahe der Krummen Lanke. Im weitläufigen, teilweise historischen Garten sind die 6 Schulgebäude verteilt, wovon 2 Häuser nach Plänen des Architekten Ludwig Mies van der Rohe Anfang des letzten Jahrhunderts errichtet wurden.



Sancta-Maria-Schule der Hedwigschwestern

Förderschwerpunkt „Lernen“ und „Geistige Entwicklung“

Adresse	Dreilindenstraße 24-26, 14109 Berlin		Schul-Nr.	06P08	Lageplan: A3
Anfahrt	Bus: 211; S1/S7-Bhf. Wannsee				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend	Tag der offenen Tür	nein		
Schulleitung	Herr Fischer	Sekretariat	Frau Englert		
Telefon	030/8030 3261	Fax	030/8030 3265		
Schülerzahl	130	Anzahl der Klassen	15	Anzahl Lehrer/-innen	25
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
E-Mail-Adresse	kontakt@sancta-maria-schule.de		Website	www.sancta-maria-schule.de	



Wer sind wir?

Eine katholische Schule in Trägerschaft der Hedwigschwestern. Basis unserer Arbeit ist das christliche Menschenbild. Kinder anderer Konfessionen oder ohne Bekenntnis finden bei uns Aufnahme, soweit sie und ihre Eltern diese Grundlage akzeptieren.

Was wollen wir?

- dass die Schülerinnen und Schüler lernen, ihre kognitiven und emotional-sozialen Fähigkeiten nach ihren individuellen Möglichkeiten zu entwickeln und einzusetzen.
- die Schülerinnen und Schüler so unterrichten und erziehen, dass sie zu einem möglichst selbstbestimmten Leben fähig werden.
- die Schülerinnen und Schüler so unterrichten und erziehen, dass ihnen ein Leben in Partnerschaft und Gemeinschaft möglich ist.
- die Schülerinnen und Schüler nach ihren Fähigkeiten so zu fördern, dass sie ihren Platz in Gesellschaft und Arbeitswelt einnehmen können.

Was tun wir?

- Wir unterrichten auf Grundlage der Berliner Rahmenpläne und individueller Förderpläne.
- Wir individualisieren den Unterricht und wenden Elemente der Montessori-Pädagogik, Freiarbeit, Projektarbeit und Wochenplanarbeit an.
- Schülerinnen und Schüler im Grenzbereich zwischen den Förderschwerpunkten „Lernen“ und „Geistige Entwicklung“ finden bei uns besondere Förderung.
- Wir erziehen und unterrichten Schülerinnen und Schüler in 15 jahrgangsübergreifenden Klassen.

Unsere Arbeit wird vom „Förderverein der Sancta-Maria-Schule“ unterstützt.



Grundschulen in freier Trägerschaft

Viel zu schade für den Keller



Holen Sie Ihre Geige oder Saxophon aus dem Keller! Oder wollten sie das Klavierspiel schon immer lernen? Vielleicht möchten Sie wieder in einem Chor singen?

Fassen Sie sich ein Herz und kommen Sie zu Ihrer Leo-Borchard-Musikschule. Wir sind für alle da – auch für Eltern!

Einzelunterricht oder Ensemblespiel für Erwachsene,
Musikschule Steglitz-Zehlendorf, Martin-Buber-Straße 21, Tel. 90299 6494
www.musikschule-steglitz-zehlendorf.de, musikschule@ba-sz.berlin.de

 **LEO BORCHARD
MUSIKSCHULE**
STEGLITZ-ZEHLENDORF

Berthold-Otto-Schule



Adresse	Holbeinstraße 21, 12203 Berlin		Schul-Nr.	06P13	Lageplan: D2
Anfahrt	Bus M11; S1-Bhf. Lichterfelde-West				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend 1/2	Tag der offenen Tür	13.01.2017		
Schulleitung	Thomas Gohlke	Sekretariat	Maike Szymanowski		
Telefon	030/833 50 90	Fax	030/8431 4394		
Schülerzahl	160	Anzahl der Klassen	12	Anzahl Lehrer/-innen	19
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
Schulzweige	Grundstufe (1.–6. Klasse), Sekundarstufe I (7.–10. Klasse)				
Schwerpunkte	kleine Lerngruppen (12–15 Schüler/-innen), Schulstation, Musikalische Grundschule				
Fremdsprache	1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Spanisch (ab Klasse 7)				
E-Mail-Adresse	sekretariat@berthold-otto-schule.de	Website	www.berthold-otto-schule.de		

Besondere Schwerpunkte:

- kleine Klassen mit 12 bis 15 Schüler/innen
- Jahrgangsübergreifende Lerngruppen (1./2. und 3./4. Klasse)
- Schulstation Trainingsraum
- „Musikalische Grundschule“

Die 1906 gegründete Berthold-Otto-Schule ist eine staatlich anerkannte Grundschule und Integrierte Sekundarschule – „Gemeinschaftsschule nach der Pädagogik Berthold Ottos Kl. 1–10“.

Bis heute ist sie dem reformpädagogischen Konzept des Schulgründers und Namensgebers verpflichtet. Die wesentlichen Grundsätze seiner Pädagogik prägen das schulische Leben:

Der Unterricht findet – auch im Sekundarschulbereich – in kleinen Lerngruppen statt. Daraus ergibt sich eine überschaubare Situation für Schüler/-innen und Lehrkräfte (jeder kennt jeden); angstfreies Lernen in vertrauter Atmosphäre wird möglich. Die Lerngruppen werden über mehrere Jahre hinweg von denselben Lehrkräften unterrichtet. Außer in besonderen, ausschließlich pädagogisch begründeten Einzelfällen gibt es kein „Sitzenbleiben“.

Fächerübergreifendes und alltagsbezogenes Lernen sowie Orientierung an den von Schülern geäußerten Lerninteressen sind für uns selbstverständlich.

Berthold Otto war davon überzeugt, dass man Themen aller Art allgemeinverständlich behandeln könne. Kinder hätten einen natürlichen Wissensdrang und das Bedürfnis zu lernen, dem man durch richtige und für sie ver-



ständige Antworten Rechnung tragen müsse. Dadurch werde es überflüssig, sie durch Drohung und Zwang zum Lernen bringen zu müssen. Otto unterrichtete zunächst seine eigenen, rasch aber auch weitere Kinder und gründete 1906 die heute noch bestehende Schule, in der nach wie vor viele seiner Prinzipien angewandt werden. Damals wie heute sind gegenseitige Toleranz und Respekt die maßgeblichen Grundsätze des Schullebens. In den kleinen Klassen können die Lehrkräfte ihre Schüler/-innen individuell fördern und damit vielen, die bereits erste Anzeichen von Schulmüdigkeit zeigten, wieder die Freude am Lernen vermitteln.

In Projekten und Arbeitsgemeinschaften erwerben die Schüler/innen wichtige Fertigkeiten und erleben die Zugehörigkeit zu einer funktionierenden Gemeinschaft.

Jahrgangsgemischte Schulfahrten gehören ebenso zum Schulleben wie das Einstudieren von Theater und Musicalschauführungen.

Für ein persönliches Gespräch steht die Schulleitung jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr in einer offenen Sprechstunde zur Verfügung.

Caroline-von-Heydebrand-Schule

Adresse	Klopstockstraße 36-42, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06P09	Lageplan: B2
Anfahrt	Bus 118, 622; S1-Bhf. Mexikoplatz; U3-Bhf. Krumme Lanke				
Schulanfangsphase	ja	Tag der offenen Tür	bitte erfragen		
Schulleitung	Frau Schröder	Sekretariat	Frau de Wall		
Telefon	030/801 60 03	Fax	030/8014 368		
Schülerzahl	ca. 70	Anzahl der Klassen	6	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 14
barrierefrei	teilweise	Hortbetreuung	begrenzt möglich		
Fremdsprache	Englisch, Russisch				
E-Mail-Adresse	heydebrand@waldorf.net		Website	www.heydebrand.waldorf.net	

In der Caroline-von-Heydebrand-Schule werden seit 1951 Kinder nach dem Waldorf-Lehrplan in Kleinklassen (1.-6. Klasse) unterrichtet.

Schüler, die auf ihren Schulwegen vor deutliche Probleme gestellt werden, können hier einen ruhigen und überschaubaren Schulbereich finden. Oft kann nach einigen Jahren der Kleinklassenbetreuung eine Integration in die normalen Schulwege erfolgreich geschehen, sodass die entwicklungsbezogenen Schwierigkeiten aufgefangen werden können, eine gesunde Entwicklung sich anschließen kann und keine bleibenden Schäden (wie sie z. B. in diesen Situationen in großen Klassen auftreten können) beim Kinde entstehen.

In den Klassen erhalten die Kinder einen ganzheitlichen, das Künstlerische in allen Fächern intensiv einbeziehenden Unterricht. Besonderer Wert wird auf die Förderung der individuellen Fähigkeiten gelegt, in der Instrumentalmusik, dem Malen und Zeichnen, der Sprachgestaltung, dem Schnitzen und Plastizieren, der Eurythmie, dem Theaterspiel und sportlichen Aktivitäten.



Unsere Schule kennt mit etwa 70 Schülern keine Anonymität. Jeder Lehrer kennt jeden Schüler, ebenso kennen sich die Schüler gut untereinander. Durch einen geregelten Tageslauf (ohne Stundenplan-Kuriositäten), viele gemeinsame Jahresfeste, Feiern usw. können Gewohnheiten und Willenskräfte aufgebaut werden. Die Schüler erleben eine intensive Betreuung durch die Lehrer, auf individuelle Schwierigkeiten kann eingegangen werden. Jede Woche wird in der Schule mit einer Erzählstunde abgeschlossen, in der alle Schüler im Saal einer Erzählung zuhören, die jeweils ein Lehrer darstellt.

Schule in freier Trägerschaft

Die Schule hat einen gemeinnützigen Verein als Träger und wird somit nach dem Berliner Schulgesetz bezuschusst, das nur einen Teil der anfallenden Kosten übernimmt. Die Sachkosten des Schulbetriebs müssen durch ein Schulgeld bestritten werden, das derzeit monatlich 120 Euro beträgt (Ausnahmeregelungen sind möglich).

Die Schule liegt am Rande des Grunewaldes, zwei Minuten vom Schlachtensee entfernt. Sie ist in wenigen Minuten vom S-Bahnhof Mexikoplatz aus zu erreichen, ferner über die Bus-Linien 118 und 622 oder den U-Bahnhof Krumme Lanke.



Adresse	Claszeile 60, 14165 Berlin		Schul-Nr.	06P05	Lageplan: C3
Anfahrt	Bus X10, 285 – Haltestelle Laehrstraße; 101, 623 – Haltestelle Ludwigsfelder/Sachtlebenstraße				
Schulanfangsphase	altershomogen	Tag der offenen Tür	7.10.2017, 10–13.30 Uhr		
Schulleitung	Sabine Schmidt	Sekretariat	Cornelia Galinsky		
Telefon	030/8457 0630	Fax	030/8457 0612		
Schülerzahl	ca. 400	Anzahl der Klassen	13	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 45
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	11.00 bis 18.00 Uhr		
Schulzweige	Gesamtschule (Freie Waldorfschule)				
Fremdsprache	Englisch + Französisch ab Klasse 1				
E-Mail-Adresse	info@emil-molt-schule.de	Website	www.emil-molt-schule.de		

Folgende Abschlüsse können erworben werden:

- Erweiterter Hauptschulabschluss (nach der 10. Klasse)
Mittlerer Schulabschluss (nach der 11. Klasse)
- Abitur (nach der 13. Klasse)

Die Waldorfschulen zeichnen sich durch ein breites Fachangebot aus, durch das nicht nur die kognitiven Kräfte, sondern auch das Gefühls- und Willensleben gebildet werden soll. Englisch und Französisch werden ab der 1. Klasse unterrichtet. Neben dem üblichen Fächerkanon gibt es ein breites Angebot in den verschiedensten handwerklich-künstlerischen Fächern (Orchester, Malen, Zeichnen, Plastizieren, Steinhauen, Eurythmie).

Theateraufführungen finden in der 8. und 12. Klasse statt – hier übt sich die ganze Klasse in darstellendem Spiel.

Der Unterricht im Gartenbau wird durch ein Landwirtschaftspraktikum der 9. Klasse auf einem biologisch-dynamischen Bauernhof ergänzt; weitere Praktika finden im industriellen und im sozialen Bereich (11. und 12. Klasse) statt. Der Unterricht in Technologie und Mathematik wird in der Oberstufe durch Feldmess- und Astronomiefahrt erweitert.

Zum Abschluss eines Schuljahres werden verbale Zeugnisse erteilt, Notenzeugnisse werden nur im Hinblick auf Schulabschlüsse gegeben. Das Abitur wird gemeinsam mit der Rudolf Steiner Schule Dahlem von der Senatsverwaltung für Schulwesen und den Lehrern der 13. Klasse abgenommen.



© Brigitte Kränzel

Die Emil Molt Schule bietet täglich warmes Mittagessen aus der schuleigenen Küche an. Auf dem Gelände der Schule steht den Kindern der Klassen 1 bis 6 ein Hort zur Verfügung, der täglich bis 18.00 Uhr geöffnet ist. Zudem ist der Schule ein eigener Kindergarten mit 52 Plätzen angeschlossen.

Informationen zum Anmelde-/Aufnahmeverfahren und zur Beitragsgestaltung sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie über das Schulbüro.

Evangelische Schule Steglitz



Adresse	Beymestraße 6/7, 12167 Berlin		Schul-Nr.	06P12	Lageplan: E2
Anfahrt	Bus: 170, 181, M82, X83, 282, 380				
bitte erfragen	Frau Kettner	Tag der offenen Tür	bitte in der Schule erfragen		
stellv. Schulleitung	Herr Lammert	Sekretariat	Frau Meincke, Frau Lammert		
Telefon	030/791 60 01	Fax	030/791 60 21		
Schülerzahl	ISS 200, Grundschule 300	Anzahl Lehrer/-innen	50		
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	teilweise		
Arbeitsgemeinschaften	Rudern, Englisch, Musik (Band), Theater, Musical, Biologie (Hühner, Hasen, Bienen, Schulgarten) und Sport- AGs (gehören z. T. zum Sportunterricht: z.B. Fußball, Basketball, Frisbee, Badminton, Ski usw.)				
Schwerpunkte	Konfessionelle Schule mit evangelischer Orientierung, Musikalische Grundschule, TuWas-Schule				
Fremdsprache	1. Fremdsprache: Englisch, Französisch 2. Fremdsprache: Englisch, Französisch				
E-Mail-Adresse	info@ev-schule-steglitz.de	Website	www.ev-schule-steglitz.de		

Die Evangelische Schule Steglitz, 1961 im Pavillonstil erbaut und auf einem weiträumigen Gelände gelegen, ist eine staatlich anerkannte Schule in kirchlicher Trägerschaft.

Das bedeutet

- Evangelischer Religionsunterricht ist ein ordentliches Unterrichtsfach.
- Das Schulgeld (ab 30 Euro) ist nach sozialen Kriterien gestaffelt, Befreiungsmöglichkeiten sind selbstverständlich.
- In den monatlichen, von den Klassen erarbeiteten, Andachten und Schulgottesdiensten stehen neben gesellschaftlichen Anliegen die Themen, Fragen und Probleme der Jugendlichen im Mittelpunkt.

Wir sind eine kleine überschaubare Oberschule, die Wert auf eine gute Bildung und den persönlichen Kontakt zu jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin legt. Inklusion ist uns wichtig. Die Sekundarschule wird zweizügig geführt und bietet Englisch und Französisch als

1. und 2. Fremdsprache an. Ebenso werden vier Wahlpflichtkurse angeboten:

- A mathematisch-naturwissenschaftlicher Kurs
- B Französisch als zweite Fremdsprache
- C Darstellendes Spiel
- D Englisch (für Schüler mit Französisch als 1. Fremdsprache)

Weitere Schwerpunkte unserer Schule sind

- der Musikunterricht, der in kleinen Gruppen erteilt wird und in einem gemeinsamen Konzert mündet.
- Sportkurse wie z.B. Badminton, Fußball, Rudern und einer jährlich stattfindenden Skireise.
- Hausaufgabenbetreuung, die von ehrenamtlichen Paten übernommen wird.

Organisationsformen des Unterrichts

Unserer Unterricht wird in großen Teilen im Blockunterricht angeboten. Daneben finden Projekte und Klassentage innerhalb des Schuljahres statt. So können soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit gut ausgebildet werden. Im Vordergrund unserer Arbeit stehen die unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten unserer Schüler.

Abschlüsse

Unsere Schülerinnen und Schüler werden durch spezielle Vertiefungsangebote (z.B. ein Konversationskurs in englischer Sprache) in den Hauptfächern auf den Mittleren Schulabschluss (MSA) vorbereitet. Der Übergang auf die gymnasiale Oberstufe wird von sehr vielen Schülern angestrebt und erreicht. Die Evangelische Schule Neukölln bietet die Fortführung innerhalb des evangelischen Schulsystems.



Freie Schule Anne-Sophie



Adresse	Clayallee 328-334, 14169 Berlin-Zehlendorf		Schul-Nr. 06P20	Lageplan: C2	
Anfahrt	Bus 623, 115, 118, 285 – Haltestelle Scharfestr. S1-Bhf. Zehlendorf U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim				
Schulanfangsphase	jahrgangsübergreifend	Tag der offenen Tür	13.01.2018		
Schulleitung	Grundschule: Frau Tscherniak / Gesamtleitung: Frau Dr. Marsch	Sekretariat	Frau Zindler		
Telefon	030/84714 639-10	Fax	030/84714 639-26		
Schülerzahl	136 (Grundschule)	Anzahl der Klassen	10	Anzahl Lehrer/innen	14
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja, bis 18 Uhr		
Schulzweige	Grundschule, Gymnasium (Sek I und Sek II)				
Schwerpunkte	Bilingualität / zielorientiertes Lernen in gestalteter Umgebung				
Fremdsprache	Bilingual Deutsch/Englisch; 2. Fremdsprache: Spanisch/Französisch				
Website	www.freie-schule-anne-sophie.de		E-Mail	info@fsas.berlin	

Die Freie Schule Anne-Sophie Berlin – Bilinguale Ganztagschule (gebunden) mit durchgängigem Bildungsangebot von der Grundschule bis zum Abitur



Die Freie Schule Anne-Sophie Berlin bietet als staatlich anerkannte, bilinguale Ganztagschule (Grundschule und Gymnasium) einen durchgängigen Bildungsweg bis zum Abitur an. Der Unterricht findet von Beginn an zweisprachig auf Deutsch und Englisch statt.

Neben dem Konzept des zielorientierten Lernens in gestalteter Umgebung stehen vor allem die Heranführung an das eigenverantwortliche Lernen sowie die Entwicklung sozialer Kompetenzen im Mittelpunkt. Unterstützt wird dies durch die persönliche Begleitung im Coaching.

An der Freien Schulen Anne-Sophie Berlin wird Leistung gefördert und gefordert. Tag für Tag wird sich dafür eingesetzt, dass die Lernpartner (Schüler) die Schule als selbständige, unabhängige Menschen verlassen. Kleine Lerngruppen, der Einsatz digitaler Medien und die gestaltete Umgebung verbinden Leistung und Freude am Lernen. Wertschätzung, Achtsamkeit, Lernbereitschaft und Zuversicht sind die Grundhaltungen der Freien Schule Anne-Sophie Berlin und werden im Schulalltag mit dem Ziel gelebt, dass jedes Kind die Schule als Gewinner verlässt.



Internationale Montessorischule



Adresse	Zum Heckeshorn 38, 14109 Berlin		Schul-Nr.	06P21	Lageplan: A3
Anfahrt	S1/S7 S-Bahnhof Wannsee und Bus 114				
Schulanfangsphase	Klasse 0, Mini-Montis	Tag der offenen Tür	21.9., 18 Uhr, 12.11.2016, siehe auch Website		
Schulleitung	Sonja Hauck	Sekretariat	Marion Klinge		
Telefon	030/8048 2270	Fax	030/8048 2271		
Schülerzahl	65	Anzahl der Klassen	3 (Klassen 0-6)	Anzahl Lehrer/-innen	6
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	Hort der Internationalen Montessorischule Berlin		
Schwerpunkte	Montessori-Konzept				
Fremdsprache	Englisch, bilingual Deutsch-Englisch				
E-Mail-Adresse	ims@montessori-friends.de	Website	www.montessori-friends.de/ims		

Internationale Montessorischule (IMS) Berlin

Das großzügige Landhaus Oppenheim, Wald und Wannsee direkt nebenan – hier gibt es viel Platz zum Lernen und Spielen. Die Internationale Montessorischule ist eine Ganztagschule (9-16 Uhr) mit Hortbetreuung (7.30 Uhr – 18 Uhr). In jahrgangsgemischten Lerngruppen werden maximal 24 Kinder von je zwei Pädagog/innen betreut – eine/r davon englischsprachig. So lernen die Kinder auf natürliche Weise Englisch.



senschaftsraum für Experimente, einen Schulgarten und einen Sportplatz. Vorschülern ermöglicht die IMS einen sanften Schulstart: mit der Vorschulgruppe Mini-Montis und einer „Klasse 0“ für Früheinschüler und Kann-Kinder.



In den Lerngruppenräumen finden die Kinder eine „vorbereitete Umgebung“ nach Maria Montessori vor – für ein weitreichend selbstbestimmtes Lernen. Zudem gibt es eine Hand- und Kunstwerkstatt, eine Bibliothek mit Computer, einen Hengstenberg-Bewegungsraum, einen Naturwis-

Katholische Schule St. Ursula

Adresse	Kleinaustraße 4, 14169 Berlin		Schul-Nr.	06P01	Lageplan:	C2
Anfahrt	Bus 101, M48; S1-Bhf. Zehlendorf oder Sundgauer Straße					
Tag der offenen Tür	siehe Website					
Schulleitung	Frau Wiese	Sekretariat	Frau Claudia Liese / Gisela Lohmüller			
Telefon	030/811 35 55	Fax	030/8129 5021			
Schülerzahl	375	Anzahl der Klassen	16	Anzahl Lehrer/-innen	30	
barrierefrei	Aufzug	Hortbetreuung	ja, Gartenstraße 22, 14169 Berlin und Schulgebäude			
Schwerpunkte	Soziales Lernen / Vermittlung christlicher Werte					
Fremdsprache	1. Fremdsprache Englisch					
E-Mail-Adresse	sekretariat@st-ursula-gs.de	Website	www.st-ursula-gs.de			



Gemeinschaft und Individualität prägen die Bildungs- und Erziehungsarbeit unserer Schule. Unser Konzept ist auf die Förderung des einzelnen Kindes im regulären Unterricht und in Kleingruppen ausgerichtet.

Im naturwissenschaftlichen Unterricht arbeiten wir in Projekten in fachwissenschaftlicher und methodischer Hinsicht mit dem Fachbereich Biologie der FU Berlin zusammen. Ferner bieten wir ein wechselndes und vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften (z.B. Schach, Jonglieren, Einrad, Chor) an.

Expertenkurse finden in den Fächern Latein, Französisch und Musik / Theater statt.

Im Bereich des sozialen Lernens hat die Schule für unterschiedliche Klassenstufen ein eigenes Curriculum erarbeitet (z. B. Konfliktlotsen, Schülerpatenschaften, Angebote von Schülern für Schüler und Verhaltenstraining für Schulanfänger). Diese Arbeit wird intensiv von den Eltern mitgetragen.

Im Rahmen der Rhythmisierung und unterrichtsbegleitend wird die Schule von den Erzieherinnen des eigenen Hortes unterstützt.

Für alle Schüler/-innen bieten wir ein Essen in der Schule an (Caterer „Drei Köche“).

Königin-Luise-Stiftung



Adresse	Podbielskiallee 78, 14195 Berlin		Schul-Nr.	06P22	Lageplan: D1
Anfahrt	U3-Bhf. Podbielskiallee; Bus X83, 101 – Haltestelle Königin-Luise-Platz/Botanischer Garten				
Schulanfangsphase	wählbar	Tag der offenen Tür	18.11.2017, 9.30–14 Uhr		
Schulleitung	Herr Kaiser	Sekretariat	Frau Lüddecke		
Telefon	030/841 81-440	Fax	030/841 81-499		
Schülerzahl	160	Anzahl der Klassen	8	Anzahl Lehrer/-innen	20
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	bis 18 Uhr		
Schulzweige	jahrgangsbezogene Klassen 1–6 sowie zwei jahrgangsgemischte Montessoriklassen (Klassen 1–4)				
Schwerpunkte	individuelle Förderung, Montessori, Übergänge zu weiterführenden Schulen der KLS				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	grundschule@kls-berlin.de		Website	www.koenigin-luise-stiftung.de	

Die Grundschule der Königin-Luise-Stiftung – Ein guter Start für jedes Kind!

Die Grundschule der Königin-Luise-Stiftung ist eine moderne Bildungseinrichtung, die sich ihrer Traditionen besinnt, diese bewahrt und sich Neuem gegenüber aufgeschlossen zeigt.

Getreu nach unserem Motto „Selbst sein – Miteinander – Weiterkommen“ steht zunächst immer das einzelne Kind mit seinen ganz individuellen Fähigkeiten im Vordergrund. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Grundschule begleiten die Kinder und verhelfen so den Schülerinnen und Schülern zu einem guten Start auf ihrer Schullaufbahn.

Mit etwa 160 Kindern die kleinste unter den Schulen der Königin-Luise-Stiftung, zeichnet sich die Grundschule vor allem durch ihr familiäres Klima aus. Das Jahr wird durch die immer wiederkehrenden Veranstaltungen und Feste, wie dem Faschingssingen, dem Luise-Fest, dem Grundschulfest, dem Solistenabend, dem Laternenumzug, dem Tanzabend, dem Nikolaussingen, dem Adventssingen und dem Lichtermarkt strukturiert. Wichtiger Begleiter und am Nachmittag Mittelpunkt unseres „Familienlebens“ ist der Hort.

Die angebotenen vielfältigen Arbeitsgemeinschaften wie Garten, Flöten, Turnen, Englisch, Chor, 1. Hilfe, Leseratten, Fußball und Mathe-Club gestalten den Nachmittag unserer Schülerinnen und Schüler abwechslungsreich.

Die Kinder lernen in Klassen mit lediglich 16 bis 21 Schülerinnen und Schülern. Jede Klasse arbeitet in einem geräumigen, hellen Klassenraum und einem Vorraum. Die Bibliothek und zeitweise der Bewegungsraum des Hortes



können zusätzlich genutzt werden, so dass für die unterschiedlichsten Unterrichtsvorhaben ausreichend Platz zur Verfügung steht.

Das abwechslungsreich gestaltete Außengelände ist bei den Kindern sehr beliebt. Von großem Vorteil ist die Nähe zu den anderen Schulen der Königin-Luise-Stiftung. Denn so gestalten sich die Übergänge zu den weiterführenden Schulen fließend. Die gut ausgestatteten, vielfältigen Fachräume sind auch für die Grundschule nutzbar. Die Grundschule umfasst die 1. bis 6. Klasse in alters-homogenen Klassen. Zusätzlich werden zwei Lerngruppen nach den Ideen der Montessori-Pädagogik angeleitet (jahrgangsgemischt 1.–4. Klasse). Ein Wechsel auf das Gymnasium ist mit der Förderprognose Gymnasium in die 5. oder 7. Klasse möglich.

Phorms Campus Berlin Süd



Adresse	Harry-S.-Truman-Allee 3, 14167 Berlin		Schul-Nr.	06P18	Lageplan: C3
Anfahrt	Bus 112, 285				
Schulanfangsphase	Jahrgangsklassen	Tag der offenen Tür	12.10.2017, 16–19 Uhr + 20.01.2018, 11–14 Uhr		
Schulleitung	Frau Mell	Sekretariat	Frau Bauer		
Telefon	030/9168 4990	Fax	030/9168 4999		
Schülerzahl	260	Anzahl der Klassen	15	Anzahl Lehrer/-innen	25
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
Schulzweige	Krippe, Kita, Vorschule, Grundschule 1.-6. Klasse, ab der 7. Klasse Gymnasium				
Schwerpunkte	bilingualer Unterricht (Deutsch/Englisch)				
Fremdsprache	Englisch ab der 1. Klasse, Spanisch ab der 7. Klasse				
E-Mail-Adresse	berlin-sued@phorms.de		Website	www.berlin-sued.phorms.de	



häufig in Teams, auch fächer- und klassen-übergreifend. Unsere Schule ist neu eingerichtet und entspricht hohen Ansprüchen. Zur Grundausstattung in den Klassenräumen gehören moderne Laptops und Whiteboards.

Begeisternde Pädagogen

Motivation steckt an: Unsere Lehrkräfte sind begeisterte Pädagogen und kommen aus der ganzen Welt. Wir legen Wert auf hohe fachliche und pädagogische Kompetenzen. Sie haben Freude am Team, sind offen für Innovationen und Schülern und Eltern zugewandt.

Zweisprachige Bildung

An unserer Grundschule und unserem Gymnasium sind Deutsch und Englisch gleichberechtigte Arbeitssprachen im Unterricht. So lernen unsere Schüler, sich in beiden Sprachen natürlich und selbstverständlich zu bewegen. Der Lehrplan basiert auf dem Rahmenlehrplan des Landes Berlin. Alle unsere Schüler legen am Ende der 10. Klasse ihren MSA (Mittlerer Schulabschluss) ab. Nach der 12. Klasse erlangen sie das Abitur. Schüler der oberen Jahrgangsstufen können am internationalen „Advanced Placement Programme“ teilnehmen und damit zusätzlich zum Abitur das „Advanced Placement International Diploma“ (APID) ablegen.

Differenziertes Lernen

Unsere Pädagogen beobachten ihre Schüler genau und fördern sie optimal. Da sie deren Stärken und Schwächen gut kennen, können sie Themen je nach Lerntyp und -tempo für jeden anpassen und interessant vermitteln –

Ganztägige Gemeinschaft

Wir sind eine Schule mit Ganztagsbetreuung. Der Unterricht beginnt um 8.30 Uhr und endet um 15.30 Uhr. Lernen ist ein Prozess, der Zeit und kreativen Freiraum braucht. Deshalb bieten wir einen ganztägigen, „rhythmisierten Unterricht“ an. Pausen und eine hinreichend lange Mittagszeit zum Essen und Erholen strukturieren den Tag. Am späteren Nachmittag bieten wir verschiedene Aktivitäten an, z. B. Schach, Chor, Klavier, Gitarre, Kunst, Theater, JiuJitsu, Segeln, Tennis, Fußball uvm.

Gelebte Vielfalt

Unsere Schüler erleben Gemeinschaft als Vielfalt. Dazu gehört das Miteinander unterschiedlicher kultureller, religiöser und sozialer Hintergründe. Unsere einkommensabhängigen Elternbeiträge ermöglichen Kindern aus verschiedenen Einkommensgruppen Zugang zu unserer Schule.

Berlin International School

Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH

Adresse	Lentzeallee 8/14, 14195 Berlin		Schul-Nr.	04P42	Lageplan: D1
Anfahrt	U3-Bhf. Breitenbachplatz/Podbielskiallee; Bus 110 (Platz am Wilden Eber), 282 (Breitenbachplatz)				
Schulleitung	Ms Sandin-Baumann	Sekretariat	Frau Wiese		
Telefon	030/8200 7790	Fax	030/8200 7799		
Schülerzahl	ca. 450	Anzahl der Klassen	18	Anzahl Lehrer/-innen	42
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	gebundene Ganztagsgrundschule		
Schulzweige	Kant-Grundschule, Internationale Schule Berlin				
Schwerpunkte	gebundene Ganztagschule / Englisch				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	primary@berlin-international-school.de	Website	www.berlin-international-school.de		



Die Berlin International School (B.I.S.) wurde im Jahr 1998 als erste internationale Schule Berlins gegründet. Das international anerkannte Bildungsprogramm des bilingualen Zuges der Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH richtet sich sowohl an Familien mit internationalem Hintergrund, als auch an Berliner Familien. Sie alle wissen die Vorteile dieser IB World School zu schätzen.

Die Schulgemeinschaft setzt sich aus mehr als 70 Nationen zusammen, daher gilt Englisch als lingua franca am Campus Dahlem. Englischer und deutscher Sprachunterricht findet sich in allen Alters- und Klassenstufen wieder. Darüber hinaus unterstützen und beschleunigen Fördergruppen für Englisch bzw. Deutsch als Fremdsprache den Spracherwerb.

Das Schulprogramm der Grundschule orientiert sich am Berliner Rahmenlehrplan und wird durch das Primary Years Programme (PYP) der IBO (International Baccalaureate Organisation) ergänzt. Der ganzheitliche Lernansatz des PYP ist darauf ausgerichtet, aus den Kindern selbstständige, reflektierte, fürsorgliche, risikobereite, neugierige,

kompetente, ausgeglichene, kommunikative, prinzipientreue und aufgeschlossene Weltbürger zu machen.

Der Unterricht an der B.I.S. beginnt für die Grundschüler um 08.10 Uhr und endet um 15.15 Uhr bzw. freitags um 13.45 Uhr. Anschließend können die Kinder bei den so genannten After School Activities eigene Interessen und Neigungen entdecken und vertiefen. Das wechselnde Angebot reicht u.a. von Akrobatik über Holländisch bis Yoga.

Der Schulhof bietet Raum für Bewegung während der Pausenzeiten und ein warmes, im Hause zubereitetes Mittagessen sorgt für das leibliche Wohl der Kinder.

Das Schulgeld im Schuljahr 2017/2018 beträgt monatlich 935,00 €. Bei Aufnahme wird ein einmaliger Betrag in Höhe von 800,00 € erhoben. Einkommensabhängiges Schulgeld kann beantragt werden.

Internationale Schule Berlin

Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH

Adresse	Körnerstraße 11, 12169 Berlin		Schul-Nr.	06P11	Lageplan: E1
Anfahrt	U9-Bhf. Schloßstr./Rathaus Steglitz; S1-Bhf. Feuerbachstr./Rathaus Steglitz; Bus 170 – Haltestelle Filandastraße				
Schulleitung	Herr Harloff	Sekretariat	Frau Schramm		
Telefon	030/79000 390	Fax	030/79000 399		
Schülerzahl	ca. 460	Anzahl der Klassen	18	Anzahl Lehrer/-innen	40
barrierefrei	ja	Hortbetreuung	gebundene Ganztagsgrundschule		
Schulzweige	Kant-Grundschule, Berlin International School				
Schwerpunkte	gebundene Ganztagsgrundschule / Englisch				
Fremdsprache	Englisch				
E-Mail-Adresse	info@internationale-schule-berlin.de	Website	www.internationale-schule-berlin.de		

Am Campus Steglitz ist die Internationale Schule Berlin (ISB) – eine gebundene Ganztagsgrundschule mit weiterführender Integrierter Sekundarschule und gymnasialer Oberstufe – als der bilinguale Zweig der Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH aufgestellt. Ein weiterer Standort des bilingualen Zuges findet sich am Campus Dahlem, die Berlin International School.

In einem zusammenwachsenden Europa kommt dem Erwerb von Sprachen eine besondere Bedeutung zu. Dies gilt in speziellem Maße für die englische Sprache, die in der globalen Verständigung unerlässlich geworden ist. Auf dieser Tatsache baut das Konzept der ISB auf.

Der zunächst spielerische Umgang mit der englischen Sprache vertieft sich im weiteren Schulalltag und nimmt in den höheren Klassenstufen zu. Da die Lehrkraft ein wichtiges Sprachvorbild ist, übernehmen i.d.R. Muttersprachler den Englischunterricht.

Das Schulhaus verfügt über helle freundliche Klassenräume, moderne Fachräume für die Naturwissenschaften und den Computerunterricht sowie eine Werkstatt und eine Lehrküche, drei Turnhallen, zusätzliche Gymnas-

tikräume, einen Sportplatz, einen Pausenhof für die Jüngeren, eine große Pausenfläche im Freien und eine Dachterrasse. Ein warmes Mittagessen wird täglich frisch im Hause zubereitet und gereicht.

Von Montag bis Freitag werden alle Schüler ganztägig betreut. Unterrichtszeit ist von 08.15 bis 15.40 Uhr. Für die Grundschüler gibt es eine Frühbetreuung ab 07.30 Uhr und am Nachmittag bis 16.00 Uhr. Der Schultag wird durch vielfältige Arbeitsgemeinschaften (AGs) ergänzt.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern wird besonderer Wert gelegt. Die ISB versteht die schulische Ausbildung als eine gemeinsame Aufgabe von Schülern, Lehrkräften und Eltern. Elternabende und wöchentliche Sprechstunden dienen dem Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften.

Die Kosten für den Schulbesuch einschließlich Mittagessen, Lehrmittel und Ganztagsbetreuung belaufen sich im Schuljahr 2017/18 auf monatlich 470,00 €. Bei Aufnahme wird ein einmaliger Betrag in Höhe von 250,00 € erhoben. Einkommensabhängiges Schulgeld kann beantragt werden.



Kant-Grundschule

Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH

Adresse	Grunewaldstraße 44, 12165 Berlin		Schul-Nr.	06P10		Lageplan:	D1
Anfahrt	U9/S1-Bhf. Rathaus Steglitz; Bus X83 – Haltestelle Grunewald-/Lepsiusstraße						
Schulleitung	Herr Gaul	Sekretariat	Frau Kube				
Telefon	030/82007 0900	Fax	030/82007 0909				
Schülerzahl	ca. 300	Anzahl der Klassen	12	Anzahl Lehrer/-innen	ca. 25		
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	gebundene Ganztagschule				
Schulzweige	Berlin International School / Internationale Schule Berlin						
Schwerpunkte	gebundene Ganztagschule						
Fremdsprache	Englisch						
E-Mail-Adresse	info@kant-grundschule.de		Website	www.kant-grundschule.de			

Die Kant-Grundschule wurde im Jahr 1967 gegründet und ist Berlins erste Ganztagsgrundschule in freier Trägerschaft mit Unterrichtszeiten von montags bis freitags, 08.00 bis 15.30 Uhr.

Das Profil der Kant-Grundschule ist geprägt durch die besondere Förderung der sprachlichen und der naturwissenschaftlich-mathematischen Kompetenzen sowie die betonte Ausprägung der musisch-ästhetischen und der handwerklichen Fähigkeiten. Ziel ist es, Neugierde und Wissensdurst zu fördern und die Schüler mit Lust und Freude zum Lernen zu motivieren.

Kinder haben die wundervolle Gabe, Neues leicht aufzunehmen. Sie sind Meister im Nachahmen und lernen hier schon ab der 1. Klasse Englisch – wie nebenbei, auf spielerischem Weg. Ab der 3. Klasse kann zwischen naturwissenschaftlich-mathematischem Projektunterricht und Französisch als Begegnungssprache gewählt werden.

In zahlreichen Arbeitsgemeinschaften (AGs), die den Schultag abwechslungsreich gestalten, werden Interessen geweckt und Fertigkeiten gefördert und vertieft.

Ergebnisse aus Unterricht und AGs werden bei Projekt-, Musik- und Theatertagen, zu saisonalen Festen, wie Weihnachten oder Fasching, sowohl den Mitschülern als auch den stolzen Eltern präsentiert. Nicht selten finden sich die Kreationen der Kinder im Schulalltag wieder, wenn sie der Zierde des Schulhauses dienen.

Die Verbundenheit der Schüler sowohl untereinander als auch mit den Lehrern schafft eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen. Die Schüler der 4. Klassen übernehmen für die Lernanfänger der 1. Klassen eine Patenschaft, um den Erstklässlern – im für sie noch neuen Schulalltag – Betreuung und Hilfe zukommen zu lassen. Dabei werden freundschaftliche Bande geknüpft, Vertrauen geschlossen und nicht zuletzt Verantwortungsbewusstsein und soziales Engagement gefördert.

Die Kosten für den Schulbesuch einschließlich Mittagessen, Lehrmittel und Ganztagsbetreuung belaufen sich im Schuljahr 2017/18 auf 435,- € monatlich. Eine einmalige Aufnahmegebühr wird in Höhe von 250,- € erhoben. Einkommensabhängiges Schulgeld kann beantragt werden.



Rudolf Steiner Schule

Adresse	Auf dem Grat 3, 14195 Berlin		Schul-Nr.	06P04	Lageplan: C1
Anfahrt	Bus: X10, X83, 111, 115, 118, 183; U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim				
Schulanfangsphase	Eingangsstufe	Tag der offenen Tür	siehe Website		
Schulleitung	Susanna Heim-Taubert	Sekretariat	Roswitha Ryschka		
Telefon	030/83 00 91 0	Fax	030/83 00 91 55/21		
Schülerzahl	840	Anzahl der Klassen	27	Anzahl Lehrer/-innen	98
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	ja, auf dem Schulgelände		
Schulzweige	Allgemeinbildende Schule, alle Abschlüsse				
Schwerpunkte	Waldorfschule				
Fremdsprache	Englisch, Russisch, Französisch				
E-Mail-Adresse	info@dahlem.waldorf.net	Website	www.dahlem.waldorf.net		

Die Rudolf Steiner Schule Dahlem ist die älteste staatlich anerkannte Waldorfschule Berlins mit der Eingangsstufe für die jüngsten Schulkinder und den Klassenstufen 1 – 13. Die Eingangsstufe ist die Alternative zur Schulanfangsphase in den Grundschulen, in der die Kinder vielen praktischen und künstlerischen Tätigkeiten nachgehen und so den Weg zum schulischen Lernen finden.

Als offene Ganztagschule betreuen wir alle Kinder bis zur 6. Klasse mit einem Mittagessen bis 13:30/45 Uhr. Der Schulhort mit einer Betreuungszeit bis 16:00 Uhr, ein Kindergarten mit zwei Kleinkindgruppen und zwei Kindergartengruppen sind der Schule angegliedert. Unsere eigene Schulküche versorgt die Kinder mit Speisen aus überwiegend biologischem Anbau.

Die Schule hat 840 Schüler und ca. 98 Lehrer und Pädagogen. Den ersten bis vierten Klassen ist jeweils ein Erzieher zugeordnet, der die Klasse bis zur 4. Klassenstufe in der unterrichtsfreien Zeit kontinuierlich begleitet. Er arbeitet als Lernhelfer täglich im Unterricht mit und betreut am Nachmittag die Hortkinder der Klasse. Erzieher und Klassenlehrer arbeiten eng zusammen.

In den ersten Klassen wird der Klassenlehrer nicht nur durch den Klassenerzieher sondern auch durch einen Bewegungspädagogen täglich unterstützt. Zusätzlich wird der Klassenlehrer über Jahre für die individuelle Förderung einzelner Schüler von Förderlehrern, einem Schularzt und zwei Heileurythmisten beraten, die ihrerseits zusätzlich mit den Kindern einzeln oder in kleinen temporären Lerngruppen arbeiten. Diese Unterstützung erhalten nicht nur „bedürftige“ Kinder sondern alle Kinder der Klasse. Der Stundenumfang der Unterstützung durch Lern- und Bewegungshelfer sowie Förderlehrern, Schul-

arzt und Heileurythmisten variiert je nach Klassenstufe. Die von Rudolf Steiner entwickelte Waldorfpädagogik setzen wir zeitgemäß um und sehen heute einen unserer Schwerpunkte in der Förderung des selbstständigen Lernens der Schüler in Verbindung mit ihrem individuellen Lerntempo und ihren Fähigkeiten.

Fremdsprachen und Fächerkanon: Fremdsprachen werden ab der ersten/zweiten Klassenstufe unterrichtet. Die erste Fremdsprache ist Englisch, die zweite Fremdsprache Russisch, ab Klasse 6 wahlweise Französisch oder Russisch. Informationen über unsere Oberstufe entnehmen Sie bitte der Oberschulbroschüre 2015/16.

Zum Abschluss eines jeden Schuljahres werden Textzeugnisse erteilt; Noten werden nur in Hinblick auf Schulabschlüsse gegeben.

Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Sport, Musik, Kunst und Handwerk werden in unregelmäßiger Folge im Rahmen unserer Möglichkeiten für Schüler und Eltern angeboten.

Unsere Musiklehrer arbeiten eng mit den Musiklehrern der Freien Musikschule Berlin zusammen, sodass große Projekte wie klassenübergreifende Orchestertourneen, Chorkonzerte, Musicals, klasseninterne Musikprojekte usw. regelmäßig stattfinden.

Die individuelle Höhe des Schulbeitrags richtet sich nach dem Einkommen der Eltern. Anträge für Schulanfänger nehmen wir zwischen den Sommer- und Herbstferien in dem Jahr entgegen, das der Einschulung vorangeht, Anträge für Quereinsteiger während des ganzen Schuljahres.

Adresse	Salzachstraße 4, 14163 Berlin		Schul-Nr.	06P02	Lageplan: B2
Anfahrt	Bus 118, 622, 112, S 1 Haltestelle Mexikoplatz				
Schulanfangsphase	im Klassenverband	Tag der offenen Tür	im Oktober, bitte tel. erfragen		
Schulleitung	Frau Oldenburg-Jankowski	Sekretariat	Frau Hoffmann		
Telefon	030/801 53 85	Fax	030/8016 999		
Schülerzahl	122	Anzahl der Klassen	7	Anzahl Lehrer/-innen	13
barrierefrei	nein	Hortbetreuung	in Kooperation mit dem Mittelhof e. V.		
Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • individuelles Lernen in kleinen Klassen (Ø 18 Kinder) • Einsatz von reformpädagogischen Elementen • Erziehung zur Selbständigkeit • Lernstrategien und -techniken • Strukturiertes Lernen, individuelle und gemeinsame Lernziele • Freiarbeit 				
Fremdsprache	1. Fremdsprache: Englisch ab Klasse 1				
E-Mail-Adresse	sec@waldschule-gerdes.de		Website	www.waldschule-gerdes.de	

Besondere Schwerpunkte: Kleine Schule – kleine Klassen

Individuelles Lernen in kindgerechtem Umfeld, Reformpädagogische Ansätze, Soziales Lernen, Lernen lernen, Frühenglisch ab der 1. Klasse, vielfältiges AG-Angebot

Die private Waldschule Gerdes ist eine staatlich anerkannte verlässliche Halbtagsgrundschule in der Nähe des Mexikoplatzes. Sie wurde 1912 von Johanna Gerdes gegründet.

Wichtige Elemente unseres Schulprofils sind kleine Klassen mit ca. 18 Schülern, Integration bzw. Förderung in alle Richtungen und die Einbeziehung von Reformpädagogik. In einem überschaubaren sozialen Umfeld und durch intensive persönliche Bindungen sowohl untereinander als auch zu den Lehrkräften werden die Kinder individuell auf die Zukunft vorbereitet.

Englisch wird ab der 1. Klasse unterrichtet. Reflektierter Umgang mit dem Computer und Internet ist uns ein Anliegen. Sonderpädagogisch oder lern-therapeutisch geschultes Personal kümmert sich zusätzlich um die individuelle Förderung sowohl schwächerer als auch hochbegabter Kinder.

Auf eine durchgängige Jahrgangsmischung der Klassen 1, 2 und 3 verzichten wir bewusst und legen den Schwerpunkt auf das soziale Lernen und die Erfahrungen innerhalb der Klassengemeinschaft. Durch partielle gemeinsame Lernzeiten unterschiedlicher Altersstufen erhalten die Kinder aber auch Impulse von anderen und können



individuelle gefördert werden. Regelmäßige Klassenfahrten stärken den Teamgeist und unterstützen die Lernprozesse. Projektorientiertes und selbstständiges Lernen im Team fördern Kernkompetenzen. Besonders in den höheren Klassenstufen stehen die eigenständige Pla-

nung von Arbeitsprozessen und das Stecken individueller Ziele im Vordergrund.

Die Betreuung im Rahmen der verlässlichen Halbtagsgrundschule wird durch den Kooperationspartner Mittelhof e.V. – ebenfalls ein freier Träger – durchgeführt. Darüber hinaus bieten wir eine regelmäßige nachschulische Betreuung bis 14.30 Uhr/15.30 Uhr und eine Vielzahl an Arbeitsgemeinschaften an. Unser Betreuungsraum bietet ein ideales Umfeld für das Mittagessen der Kinder. Für Hortbetreuung steht unser langjähriger Kooperationspartner, die Kita Kaiserstuhl zur Verfügung.

Durch die Aufnahme Ihres Kindes werden Sie gleichzeitig Mitglied im Schul- und im Förderverein und können als Vereinsmitglied die Waldschule Gerdes aktiv mitgestalten. Schulgeld und Vereinsbeiträge belaufen sich auf insgesamt 275 Euro pro Monat. Hinzu kommt ggf. der Kostenanteil für die Betreuung und das Essen. Weitere Informationen zur Waldschule Gerdes finden Sie auf unserer Internetseite unter www.waldschule-gerdes.de

Fahrbibliothek

Nentershäuser Platz 1, 14163 Berlin
 Tel: 90299-5098/-6447
 E-Mail: fahrbibliothek@stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de
 Gültigkeitsdauer Bibliotheksausweis: 1 Jahr

Als Partner der Grundschulen fährt die Fahrbibliothek Steglitz-Zehlendorf in der Schulzeit die unten genannten Grundschulen wöchentlich an und bietet Schülern, Lehrern und Erziehern damit die Möglichkeit, Medien und Medienkisten vor Ort zu entleihen und zu bestellen.



stadtbibliothek
steglitz-zehlendorf

Immer auf Achse
Der Bücherbus kommt

www.stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de

Grundschulen, an denen die Fahrbibliothek Steglitz-Zehlendorf steht:

Athene-Grundschule	Montag	11.45 – 14.00 Uhr
Clemens-Brentano-Grundschule	Dienstag	12.30 – 14.00 Uhr
Conrad-Schule	Mittwoch	09.30 – 12.00 Uhr
Dreilinden-Grundschule	Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr
Erich-Kästner-Grundschule	Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Giesensdorfer Grundschule	Donnerstag	09.15 – 11.30 Uhr
Grundschule am Buschgraben	Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Grundschule am Karpfenteich	Donnerstag	12.15 – 14.15 Uhr
Grundschule unter den Kastanien	Dienstag	12.15 – 14.00 Uhr
Johannes-Tews-Grundschule	Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Kronach-Grundschule	Montag	11.45 – 14.00 Uhr
Mühlenau-Grundschule	Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Quentin-Blake-Grundschule/ Biesalski-Schule	Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
Sachsenwald-Grundschule	Donnerstag	14.30 – 15.30 Uhr
Schweizerhof-Grundschule	Montag	09.30 – 11.15 Uhr
Süd-Grundschule	Mittwoch	10.00 – 12.15 Uhr

kids docs

zahnärzte für kinder

Wir sind die Richtigen für Ihre Kinder.
Einfühlsam, kompetent und liebevoll sorgen
wir für gesunde und gerade Kinderzähne.

NEU
KIEFERORTHOPÄDIE
FÜR KIDS



**Dein
Kinderzahnarzt
in Berlin!**

kidsdocs in Tiergarten
Turmstraße 73 • 10551 Berlin

030 - 392 30 98

kidsdocs in Steglitz
Wrangelstraße 11-12 • 12165 Berlin

030 - 79 30 26 00

www.kidsdocs.berlin